

Öffnen

Klicken Sie auf das Datei-Menü, dann auf **Öffnen** (oder benutzen Sie das **Öffnen**-Werkzeug auf der Symbolleiste). Ein Dialog ermöglicht Ihnen, eine Datei zum Gebrauch in **IrfanView** zu öffnen.

Benutzen Sie die Schaltfläche *Suchen in*, um die Datei, die Sie wünschen, zu ermitteln, oder schreiben Sie den Namen einer Datei in das Feld *Dateiname*. Die Eingabe von *Dateitypen* begrenzt ihre Wahl, da Sie nur den gewünschten Dateityp anzeigen lassen (JPG, zum Beispiel). Vorgabe ist: **Häufige Graphik-Dateien** (Windows kann nicht zur gleichen Zeit alle Datei-Arten anzeigen, die von **IrfanView** unterstützt werden).

Wenn Sie **Vorschau aktivieren** markieren, führt ein einzelner Klick auf den Dateinamen eines Bildes dazu, daß eine kleine Version von ihm angezeigt wird. Ein weiterer Klick bringt die Datei in den Viewer. Sie können dazu ebenfalls den Dateinamen doppelt anklicken.

Wenn sich mehrere Bilder in der Datei befinden, wie z.B. bei Icons, erlaubt Ihnen eine kleine Dialog-Box, eins auszuwählen. Ein einfacher Klick auf die Namen führt zu einer Vorschau. Klicken Sie auf *Auswählen*, wenn Sie das eine gefunden haben, das Sie wünschen.

Um zu schließen, ohne eine Datei zu öffnen, klicken Sie auf **Abbrechen**. Ein anderer Weg zum Beenden des Vorgangs ist es, auf das **X** in der oberen rechten Ecke zu klicken.

Nach dem Öffnen werden Sie ein Bild sehen, oder Sie bekommen eine Fehlermeldung, wenn der Dateityp von IrfanView nicht unterstützt wird.

Wenn Sie ein großes Bild öffnen, können Sie Scrolleisen benutzen, um alle Teile des Bildes zu sehen. **Scrollen** ist möglich mit den Pfeil-Tasten. Scrollen ist außerdem möglich mit der rechten Maustaste: drücken Sie die rechte Maustaste und bewegen Sie die Maus in Scrollrichtung.

Siehe auch:

[Erneut öffnen](#)

[Öffnen mit externem Editor](#)

Thumbnails

Öffnen Sie im Viewer ein Bild aus einem ausgewählten Verzeichnis. Klicken Sie auf das Datei-Menü, dann auf **Thumbnails**. Eine Box wird geöffnet und mit den Bildern des Verzeichnisses in Form von Thumbnails gefüllt.

Auf der linken Seite sehen Sie einen Verzeichnisbaum.

Ein Doppelklick auf irgendein Thumbnail öffnet das Bild im Viewer. Wenn Sie Verzeichnisse ändern, indem Sie ein anderes Bild öffnen, wird das Daumennagel-Display diese Bilder zeigen.

Für große Bilder minimieren Sie das Daumennagel-Display. Benutzen Sie die Schaltfläche in der oberen rechten Ecke des Displays, die aussieht wie die Unterstreichung (_) eines Buchstabens.

Um das Thumbnails-Display zu schließen, klicken Sie auf der Menüleiste dieses Displays **Beenden** an oder drücken Sie auf **ESC**.

Datei:

Selektierte Thumbnails kopieren: Mit dieser Option können Sie alle markierten Dateien in ein anderes Verzeichnis kopieren.

Selektierte Thumbnails verschieben: Mit dieser Option können Sie alle markierten Dateien in ein anderes Verzeichnis verschieben.

Selektierte Thumbnails löschen: Mit dieser Option können Sie alle markierten Dateien von der Festplatte löschen. (Vorsicht!)

Slideshow mit selektierten Thumbnails: Mit dieser Option können Sie eine Slideshow mit allen markierten Dateien und aktuellen Slideshow-Einstellungen starten.

Kontak-Bild aus selektierten Bildern erstellen: Mit dieser Option können Sie alle markierten Dateien als ein großes Bild (Contact Sheet, Katalog-Bild) darstellen. Ein Dialog wird angezeigt und ermöglicht Ihnen, die gewünschten Parameter einzugeben.

Selektierte Thumbnails als Bild speichern: Klicken Sie diese Schaltfläche an, um Ihr Daumennagelbild als einzelnes Bild auszuwählen und zu sichern. Ein Dialog läßt Sie das Verzeichnis wählen, in das das Bild gespeichert wird. Bilder werden ausgewählt, indem Sie jedes Thumbnail anklicken, während Sie gleichzeitig die **STRG**-Taste gedrückt halten, oder durch die Verwendung der Option *Alle auswählen* (siehe oben.)

Selektierte Tumbnails als HTML-Datei speichern: Ein Klick auf diese Schaltfläche erzeugt eine Seite von Daumennagelbildern, die in einem Web-Browser oder auf einer Internet-Webseite verwendet werden kann. Ein Dialog läßt Sie das Verzeichnis wählen, in dem die Datei gespeichert werden und Sie können andere soll und weitere HTML-Optionen setzen. Bilder werden ausgewählt durch einen Klick auf ihre Daumennagelversion, während die **STRG**-Taste gedrückt ist, oder durch die Verwendung der Option *Alle auswählen* (siehe oben.)

Selektierte Thumbnails als einzelne Bilder speichern: Ein Mausklick macht gewählte Thumbnails zu

Bildern und speichert sie einzeln. Ein Dialog läßt Sie das Verzeichnis wählen, in dem sie gespeichert werden sollen. Bilder werden ausgewählt durch einen Klick auf ihr Thumbnail, und zwar solange gleichzeitig die **STRG**-Taste gedrückt wird, oder durch die Verwendung der Option *Alle auswählen* (siehe oben.)

Selektierte Thumbnails drucken: Mit dieser Option können Sie alle markierten Dateien hintereinander drucken.

Selektierte Thumbnails als EMail schicken: Mit dieser Option können Sie alle markierten Dateien als EMail verschicken.

Öffnen mit externem Editor: Klicken Sie hier, um ein alternatives Viewer- oder Bearbeitungs-Programm zu öffnen, und zwar mit dem Bild, das verknüpft ist mit dem aktuell angezeigten Daumennagelbild. Um diese Option zu nutzen, müssen Sie zuerst einen externen Editor einrichten.

Optionen:

Aktuelle Position/Größe speichern speichert die aktuellen Fensterwerte für das Thumbnail-Fenster. Sie können das Fenster mit der Maus manuell vergrößern/verschieben.

Alle markieren hebt alle Daumennagelbilder hervor, die als Dateien gespeichert werden können (siehe unten).

Die **Einstellungen der Thumbnails-Optionen** lassen Sie die Größe und die Qualität der Thumbnails steuern. Klicken Sie auf **Optionen**, um eine Dialogbox zu öffnen.

Die erste Option ist **"Resample Funktion für die Thumbnailerzeugung benutzen"** (langsamer, aber bessere Qualität). Markieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen, um eine bessere Qualität der angezeigten Daumennagelbilder zu erzielen. Dies kann zur Folge haben, daß es länger dauert, bis die Bilder erscheinen. Die nächste Option betrifft die **Thumbnail-Größe**. Klicken Sie auf einen der Options-Schalter, um eine Größe für die Daumennagelbilder einzustellen. Vorgegeben sind 80x80 Pixel.

In den Optionen für die Anzeige, können Sie die **Hintergrundfarbe** einzelner Thumbnails oder des Thumbnail-Fensters ändern.

Sie können die **Anzahl der MRUDs (der zuletzt benutzten Verzeichnisse) einstellen**. Wollen Sie die MRUD-Liste löschen, drücken Sie den Schalter **Lösche MRUDs**.

Nachdem Sie Ihre Wahl getroffen haben, klicken Sie auf den **OK**-Knopf, um die Einstellung der Thumbnail-Optionen zu beenden. Klicken Sie auf **Abbrechen**, wenn Sie den Vorgang, ohne irgendwelche Änderungen vorzunehmen, beenden wollen

Ansicht:

Verzeichnisbaum aktiviert/deaktiviert den Verzeichnisbaum auf der linken Seite des Fensters.

Verzeichnisliste aktiviert/deaktiviert die Verzeichnisliste auf der oberen Seite des Fensters.

Slideshow

Klicken Sie auf das Datei-Menü, wählen Sie **Slideshow**. Ein Dialog ermöglicht Ihnen die Auswahl des Verzeichnisses, aus welchem die Dateien genommen werden sollen. Benutzen Sie **Suchen in** und **Dateiname**, um die Suche einzuengen; benutzen Sie **Dateityp**, um die Suche auf einen Dateityp zu begrenzen wie beispielsweise JPG.

Klicken Sie die Dateinamen an, die Sie zu benutzen wünschen. Wenn Sie eine Auswahl von Dateien haben, klicken Sie die erste an. Bewegen Sie die Maus zur letzten Datei in der Gruppe, halten Sie dabei die **Umschalttaste** gedrückt, und klicken Sie. Um einzelne Dateien zu wählen, halten Sie die **STRG**-Taste gedrückt und klicken Sie jeden Dateinamen mit der Maus an. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Alle hinzufügen**, um alle Bilder für das Verzeichnis auszuwählen. Die Schaltfläche **Entfernen** entfernt alle ausgewählten Dateien wieder aus dem Verzeichnis. Mit **Alle entfernen** werden alle Dateien wieder entfernt.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Sortieren**, um eine Sortierordnung nach Namen, Datum, Größe oder Erweiterung festzulegen: Dateien können in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge sortiert werden. Um eine Sortierung wieder aufzuheben, klicken Sie auf den Schalter **Keine Sortierung**. Klicken Sie auf **OK**, um den Dialog zu schließen. Zum Beenden ohne Änderungen vorgenommen zu haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.

Es gibt mehrere Optionen für eine Slideshow. Wenn ein Markierungshäkchen in dem Kästchen vorhanden ist, dann gilt die Option "An". Unmarkiert bedeutet "Aus". Klicken Sie auf **Wiederholen**, um die Slideshow endlos laufen zu lassen. Die nächste Option ist **Ignoriere Fehler** während der Slideshow. Es folgt **Dateinamen anzeigen**; klicken Sie dies an, um den Namen des Bildes anzeigen zu lassen, während es auf dem Bildschirm erscheint. Die letzte Option ist **Mauszeiger verstecken**; ein Klick darauf macht den Mauszeiger "unsichtbar", solange die Slideshow läuft.

Es gibt Einstellungen dafür, wie lange jedes Bild gezeigt wird; klicken Sie den Options-Schalter Ihrer Wahl an. Die obere Option zeigt das nächste Bild automatisch nach einer bestimmten Anzahl von Sekunden an; tippen Sie eine Zahl in das Kästchen ein, um die Zeitvorgabe entsprechend zu ändern. Die zweite Option bewirkt, daß der Viewer wartet, bis Sie eine Taste auf dem Keyboard berühren oder die Maus bewegen, ehe das nächste Bild dargestellt wird. Die dritte Option zeigt die Slideshow in zufälliger Reihenfolge, und zwar im Rahmen der vorgegebenen Zeiteinstellung; die vierte Option bewirkt ebenfalls eine zufällige Reihenfolge, diesmal nach Berühren einer Taste oder der Maus.

Klicken Sie auf den **Start**-Schalter, um mit der Slideshow zu beginnen.

Slideshows können für eine spätere Benutzung gespeichert werden. Sobald Sie die Bilder auswählen und eine Show starten, erstellt **IrfanView** eine Datei mit Namen:

Slideshow.lst

die in dem **IrfanView**-Verzeichnis auf Ihrem Festplatten-Laufwerk abgelegt wird. Diese kann in den Viewer zurückgeladen und wieder benutzt werden. Klicken Sie auf **Laden aus TXT-Datei**, und es erscheint ein Dialog wie der Öffnen-Dialog aus dem Datei-Menü. Finden Sie die Datei, die Sie benutzen wollen und klicken Sie **Öffnen** an, um sie zu laden. Klicken Sie auf **Speichern als TXT Datei**, und ein Dialog wie Speichern als erscheint. Geben Sie Ihrer Slideshow einen Namen, und klicken Sie auf **Speichern**, um sie auf der Festplatte gesichert zu haben.

Slideshows können außerhalb von **IrfanView** erstellt werden; dann, sind sie einmal geladen, öffnen Sie

den Viewer. Benutzen Sie einen Texteditor, der seine Dateien als *Nur-Text* speichert wie beispielsweise *Windows Notepad*. Die Datei enthält nur den Namen jedes Bildes, das in der Slideshow gezeigt werden soll, und zwar jeden in einer separaten Zeile. Jeder Eintrag muß den kompletten Pfad einschließen, auf dem das Bild auf Ihrer Festplatte zu finden ist. Das wird etwa so aussehen:

C:\Bilder\MeineBilder.JPG

Erstellen Sie die Datei und speichern Sie sie auf Ihrer Festplatte. Wenn Sie **IrfanView** starten, öffnen Sie den Slideshow-Dialog, und verwenden Sie dann die Schaltfläche **Laden aus TXT-Datei**, um mit Ihrer Show zu beginnen. Shows können ebenfalls von außerhalb des Viewers gezeigt werden, und zwar unter Benutzung einer Befehlszeilen-Option.

Wenn Ihre Vorhaben erledigt sind, klicken Sie auf **Beenden**. Sie können Beenden auch anklicken, bevor die Slideshow startet. Ein anderer Weg zum Beenden ist der, auf das **X** in der oberen rechten Ecke zu klicken.

Wie wird eine automatische Slideshow unterbrochen? Drücken Sie nur die **Pause**-Taste. Drücken Sie die Pause-Taste erneut, um die Slideshow wieder zu starten.

Batchkonvertierung/Umbenennung

Klicken Sie auf das Datei-Menü, und wählen Sie **Batchkonvertierung**. Ein Dialog ermöglicht Ihnen, ein Verzeichnis auszuwählen, aus welchem die Dateien genommen werden sollen. Verwenden Sie **Suchen in**, **Dateiname**, und **Dateityp**, um die Suche zu begrenzen.

Bestimmen Sie unten rechts das Zielverzeichnis. Falls Sie den vollständigen Pfad für dieses Verzeichnis nicht parat haben, klicken Sie auf den Schalter **Durchsuchen**, um ihn zu finden. Wenn Sie über Durchsuchen ein Verzeichnis ermittelt haben, klicken Sie auf **Start**.

Batchkonvertierung:

Unter **Konvertieren nach** (unten links) bestimmen Sie das **Zielverzeichnis**. Die Arbeitsweise entspricht der von Speichern und Speichern unter. Der Schalter **Optionen** läßt Sie verschiedene Ausführungsformen wählen, ebenfalls wie in Ihren **Speichern-** und **Speichern unter**-Versionen

Benutzen Sie die **Optionen für Fortgeschrittene**, um spezielle Operationen an den Bildern während der Konvertierung vorzunehmen. Diese Optionen sind ihren Versionen im Menü Bild sehr ähnlich. Die Optionen sind:

Ausschneiden, Größe ändern, Farbetiefe ändern, Horizontal spiegeln, Vertikal spiegeln, Links drehen, Rechts drehen, In Graustufen umwandeln, Negativ, Schärfen, Gamma Korrektur, Kontrast und Helligkeit.

Batchumbenennung:

Sie können die Originaldateien direkt umbenennen oder Sie können diese Dateien ins Zielverzeichnis kopieren/verschieben lassen und dann umbenennen. Für die neuen Namen können Sie einen **Musternamen** generieren.

Markieren Sie jene, die Sie benutzen wollen, dann klicken Sie auf **OK**. Zum Beenden, ohne irgendwelche Auswahl zu treffen, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Wählen Sie die Dateien aus, die Sie umwandeln wollen, indem Sie ihre Namen anklicken. Im Falle einer großen Auswahl von Dateien: klicken Sie den ersten Namen an, bewegen Sie die Maus zur letzten Datei in der Gruppe, halten Sie die **Umschalt**-Taste gedrückt und klicken Sie. Um einzelne Dateien auszuwählen, halten Sie die **STRG**-Taste gedrückt und klicken Sie dabei jeden gewünschten Namen an.

Klicken Sie auf den Schalter **Hinzufügen**, um die (ausgewählten) Dateien den zu konvertierenden hinzuzufügen. Klicken Sie auf den Schalter **Alle hinzufügen**, um im Verzeichnis jedes Bild auszuwählen, das die Erweiterung hat, die Sie unter **Dateityp** festgelegt haben. **Entfernen** und **Alle entfernen** bewirken, daß die Auswahl der Dateien aufgehoben wird.

Wenn Sie **Alle Unterverzeichnisse** anklicken, werden bei **Alle hinzufügen** alle Unterverzeichnisse nach den Dateien des gewählten Typs durchsucht und in die Datei-Liste hinzugefügt.

Mit dem Klick auf **Dieses Verzeichnis als Zielverzeichnis** wird das aktuelle Verzeichnis in das **Zielverzeichnis**-Feld eingetragen.

Klicken Sie auf den **Start**-Schalter um zu beginnen. In einer Box wird der Fortgang der Umwandlung angezeigt. Wenn Sie anhalten müssen, klicken Sie auf den **Stop**-Schalter. Sobald der Vorgang fertig ist, klicken Sie auf **Beenden**, um den Dialog zu schließen.

Die Format-Konvertierung kann auch von außerhalb **IrfanView** ausgeführt werden, und zwar unter Nutzung einer Befehlszeilen-Option.

Sobald Sie die Konvertierung der Dateien abgeschlossen haben, klicken Sie auf **Abbrechen**, um die Batchkonvertierung zu beenden. Ein anderer Weg, um diesen Vorgang zu beenden, ist ein Klick auf das **X** in der oberen rechten Ecke.

Umbenennen

Klicken Sie auf das Datei-Menü, wählen Sie **Umbenennen**. Ein Dialog wird geöffnet; tragen Sie einen neuen Namen für die Datei ein, und klicken Sie auf **OK**. Der Dateiname wird geändert, und zwar sowohl im Viewer als auch auf der Festplatte. Um den Vorgang zu beenden, ohne eine Änderung vorzunehmen, klicken Sie auf **Abbrechen** .

Wenn die Datei umbenannt wird, können Sie sie auch an einen neuen Ort verschieben: geben Sie den vollständigen Pfadnamen des neuen Verzeichnisses ein, gefolgt vom Namen des Bildes. Der Name wird geändert, und das Bild wird im neuen Verzeichnis abgelegt (dies kann auch geschehen, ohne den Namen zu ändern; geben Sie nur den Pfad ein unter Beibehaltung des alten Namens).

Verschieben

Klicken Sie auf das Datei-Menü, dann auf **Verschieben**. Die Datei im Betrachter wird verschoben in ein anderes Verzeichnis auf Ihrer Festplatte (oder einem anderen Medium.)

Um mit dieser Funktion zu arbeiten, muß zuerst ein Zielverzeichnis fürs Verschieben vorgegeben werden.

Der Verschieben-Dialog bietet 5 Felder zur Eingabe von verschiedenen Zielverzeichnissen an.

Siehe auch:

Einstellungen: Kopieren/Verschieben/Löschen

Kopieren (Datei)

Klicken Sie auf Datei-Menü, wählen Sie **Kopieren**. Das Bild im Viewer wird in ein anderes Verzeichnis auf Ihrer Festplatte (oder in ein anderes Medium) kopiert.

Um mit dieser Funktion zu arbeiten, geben Sie zuvor ein Zielverzeichnis für die Kopie ein.

Der Kopieren-Dialog bietet 5 verschiedene Verzeichnisse zur Auswahl an.

Siehe auch:

Einstellungen: Kopieren/Verschieben/Löschen

Löschen (Datei)

Klicken Sie auf das Datei-Menü, dann auf **Löschen**. Die Datei im Viewer wird auf Ihrer Festplatte (oder einem anderen Medium) gelöscht. Seien Sie sich sicher, daß Sie dies wollen, da die Datei unverzüglich entfernt wird.

Wenn Sie eine Datei zufällig löschen, speichern Sie das Bild erneut.

Es gibt außerdem eine Löschen-Option im Menü Bearbeiten; sie entfernt die Datei nur vom Viewer und wirkt sich nicht für die Datei auf Ihrer Festplatte aus.

Siehe auch:

[Einstellungen: Kopieren/Verschieben/Löschen](#)

Speichern

Klicken Sie auf das Datei-Menü, dann auf **Speichern**.

Dieser Befehl ermöglicht Ihnen, Ihre Datei auf der Platte zu speichern. Benutzen Sie **Speichern unter** und den **Dateinamen**, um das Verzeichnis zu suchen, in dem die Datei gespeichert werden soll.

Um die Datei als anderen Dateityp zu speichern, klicken Sie im gleichen Fenster auf den Pfeil neben Dateityp, und es öffnet sich eine Liste von Dateitypen. Bewegen Sie den Cursor zu dem gewünschten Dateityp und klicken Sie erneut drauf. Wenn Sie die Datei nun speichern, wird sie in diesen neuen Typ umgewandelt.

Ein Anklicken der Schaltfläche **Optionen** öffnet spezielle Optionen für einige Dateitypen. Es gibt fünf Register: JPEG/GIF, LDE, LWF, PNM und TIFF.

Klicken Sie auf **Speichern**, um die Datei zu Ihrer Festplatte zu schicken. Klicken Sie auf **Abbrechen** zum Beenden ohne Speicherung.

Beachten Sie, daß **Speichern** im letzten Verzeichnis aktiv wird, von dem Sie ein Bild laden; bei Speichern unter ist es das letzte Verzeichnis, in dem Sie eine Datei gespeichert haben.

Siehe auch
Speichern unter

Drucken

Klicken Sie im Datei-Menü auf **Drucken**. Damit öffnen Sie den *Windows Drucken-Dialog*, von welchem aus Sie wie gewohnt den Druckvorgang einleiten können. Denken Sie daran, die Box für **Hoch-** oder **Querformat** zu markieren.

Danach erscheint ein Dialog mit Optionen für das Drucken eines Bildes. Die Vorschau zeigt, wie das Bild gedruckt aussehen würde, im *Hochformat* oder im *Querformat*.

Options-Buttons steuern die Art, wie das Bild gedruckt wird:

Anpassen bringt das Bild so groß wie möglich auf die Seite, ohne die Dimensionen abzuändern.

Auf Papiergröße skalieren füllt die Druckfläche, wobei gegebenenfalls eine Dimension geändert wird.

Benutzerdefiniert erlaubt Ihnen, beliebige Werte für Breite, Höhe und Ränder in Zentimeter oder Inch einzustellen.

Skalieren paßt das Bild der Seite an. Geben Sie die gewünschte Änderung ein; 1.00 ist normale Größe; 2.00 ist doppelt so groß bei gleichen Dimensionen.

Klicken Sie auf **Zentrieren**, um das Bild in die Mitte des Papiers zu plazieren.

Sie können für jede Seite auch eine **Kopf-/Fußzeile** einstellen.

Wählen Sie Ihre Optionen, klicken Sie dann auf **Drucken**. Damit öffnen Sie den *Windows Drucken-Dialog*, von welchem aus Sie wie gewohnt den Druckvorgang einleiten können. Denken Sie daran, die Box für **Hoch-** oder **Querformat** zu markieren.

Klicken Sie auf **Abbrechen**, um den *Druck-Dialog* zu beenden, ohne drucken zu wollen, oder wenn der Druck-Vorgang abgeschlossen ist.

Quelle wählen

Klicken Sie auf das Datei-Menü, dann auf **Quelle wählen**. Das ermöglicht Ihnen, einen Scanner zu wählen oder ein anderes, auf Ihrem Rechner installiertes TWAIN-kompatibles Gerät, Digitalkamera, TV-Karte usw. (falls mehr als eines verfügbar ist).

Klicken Sie auf den Namen des Geräts, das Sie benutzen wollen, dann auf die englisch beschriftete Schaltfläche **Select**. Zum Beenden, ohne eine Wahl zu treffen, klicken Sie auf **Cancel**.

Siehe auch:

[Scannen](#)

Scannen

Klicken Sie auf das Datei-Menü, klicken Sie dann auf **Scannen**.

Das Programm, das Ihren Scanner startet oder ein anderes TWAIN-kompatibles Gerät (Digitalkamera, TV-Karte usw.), erscheint. Folgen Sie den Schritten, die in Ihrem Scanner-Handbuch fürs Scannen eines Bildes angegeben werden.

Sobald der Scannvorgang beendet ist, wird das Bild in **IrfanView** abgelegt.

Siehe auch:

[Quelle wählen](#)

Beenden

Es gibt mehrere Wege, um das Programm zu beenden:

Im Hauptfenster drücken Sie die **ESC**-Taste auf ihrer Tastatur. Das Programm wird sofort geschlossen. (Sind Sie in irgendeinem Menü oder in Dialogboxen, schließt **ESC** dieses Fenster. Drücken Sie diese Taste erneut, um das Programm selbst zu beenden.)

Aus dem Datei-Menü heraus können Sie die **E**-Taste drücken, um **IrfanView** zu schließen. Wenn Sie die Maus benutzen, klicken Sie nur auf die Option **Beenden**, um den Viewer zu schließen.

Klicken Sie auf das Logo in der oberen linken Ecke des Programmfensters, um das Windows-Standard-Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Schließen**.

Klicken Sie auf das **X** in der oberen rechten Ecke des Programm-Fensters. Dies schließt ebenfalls das Programm.

Anmerkung: **IrfanView** bietet keine Sicherheitsabfrage an. Der Viewer schließt unmittelbar. Sie müssen sicher sein, jede Arbeit gespeichert zu haben, die Sie behalten wollen.

Zuletzt benutzt

Zeigen Sie im Datei-Menü mit der Maus auf **Zuletzt benutzt**. Ein Untermenü erscheint mit den zuletzt benutzten Verzeichnissen. Klicken Sie eines an, und der Öffnen-Dialog öffnet das gewählte Verzeichnis. Von hier aus können Sie jede Datei in dem Verzeichnis öffnen.

Die Liste der zuletzt benutzten Verzeichnisse kann gelöscht werden, indem Sie den entsprechenden Schalter im Register Andere Optionen 1 (über Optionen-Menü und Einstellungen) benutzen,

Erneut öffnen

Klicken Sie auf das Menü Datei, wählen Sie **Erneut Öffnen**, um die zuletzt geöffnete Datei wiederzuholen.
Wenn mehr als ein Bild vorhanden ist, wird der Schalter *Erneut öffnen* Sie erneut auswählen lassen.

Siehe auch:

Öffnen

Öffnen mit externem Editor

Speichern unter

Klicken Sie auf das Datei-Menü, wählen Sie **Speichern unter** (oder benutzen Sie das **Speichern-unter**-Werkzeug in der Symbolleiste).

Dieser Befehl sichert Ihre Datei auf der Festplatte. Benutzen Sie **Speichern unter** und den **Dateinamen**, um das Verzeichnis zu finden, in dem Sie die Datei sichern wollen.

Um eine Datei als anderen Typ zu speichern, benutzen Sie **Speichern als Typ**. Klicken Sie auf den Pfeil neben Dateityp, und es öffnet sich eine Liste mit Dateitypen. Bewegen Sie den Cursor zum gewünschten Typ und klicken Sie erneut. Sobald Sie die Datei speichern, wird sie in diesen neuen Typ umgewandelt.

Ein Anklicken der Schaltfläche **Optionen** öffnet spezielle Optionen für einige Dateitypen. Es gibt fünf Register: JPEG/GIF, LDE, LWF, PNM und TIFF.

Klicken Sie auf **Speichern**, um die Datei zu Ihrer Festplatte zu schicken. Klicken Sie auf **Abbrechen** zum Beenden ohne Speicherung.

Beachten Sie, daß **Speichern unter** im letzten Verzeichnis aktiv wird, in dem Sie ein Bild speicherten; bei **Speichern** ist es das letzte Verzeichnis, in dem Sie ein Bild luden.

Siehe auch:

Speichern

Rückgängig

Klicken Sie auf das Bearbeiten-Menü, wählen Sie **Rückgängig** aus (oder benutzen Sie das **Rückgängig-Werkzeug** auf der Symbolleiste).

Diese Option liefert "Back ups" der letzten Aktion, die Sie vornahmen. **Rückgängig** bringt viele Funktionen von **IrfanView** zurück. Nur eine Funktion kann rückgängig gemacht werden; der Viewer speichert sie nicht ab. Sie können diese Option ausschalten im Register [Andere Optionen 1](#) in *Optionen|Einstellungen*.

Funktionen, die **Rückgängig** unterstützen, sind:

3D-Knopf, Verwischung, Farben ändern, Konvertierung in Graustufen, Freistellen, Ausschneiden, Farbtiefe reduzieren, Kantendetektion, Relief, Explosion, Fein-Rotation, Farbtiefe erhöhen, Median Filter, Negativ, Ölzeichnung, Pixelvergrößerung, Resize/Resample, Schärfen.

Text einfügen

Benutzen Sie die linke Maustaste zur Umrandung des Bereichs auf dem Bild (Auswählen), in den Sie Text einbringen wollen. Klicken Sie auf das Bearbeiten-Menü, dann auf **Text einfügen**. Eine Dialog-Box wird geöffnet.

Wie trifft man eine **Auswahl**? Drücken Sie nur die linke Maustaste und bewegen Sie die Maus. Sie werden das Auswahl-Rechteck sehen. Wenn Sie das Bild erneut anklicken, wird das Auswahl-Rechteck gelöscht, und die Auswahl ist nicht mehr aktiv.

Links im **Textfeld** geben Sie den Text ein, den Sie auf das Bild setzen wollen.

Benutzen Sie die Schaltfläche **Schrift wählen**, um Größe, Stil, Farbe usw. des Textes zu verändern. Der Name der ausgewählten Schrift wird unter dem Textfeld angezeigt.

Ist das Kästchen **Text ist durchsichtig** nicht markiert, können Sie eine Hintergrundfarbe wählen. Die hervorgehobene Fläche wird diese Farbe annehmen, und zwar mit dem Text darin. Das kleine Feld Hintergrundfarbe setzen zeigt die ausgewählte Hintergrundfarbe an.

Klicken Sie auf den **OK**-Schalter, um den Text in Ihr Bild einzufügen. Um den Dialog zu schließen, ohne irgendeinen Text einzufügen, klicken Sie auf den Schalter **Abbrechen**.

Text einfügen kann zurückgesetzt werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Menü Bearbeiten.

Ausschneiden

Benutzen Sie die linke Maustaste zur Umrandung des gewünschten Bereichs (Auswählen), Klicken Sie auf das Menü Bearbeiten, dann auf **Ausschneiden** (oder benutzen Sie das *Ausschneiden*-Werkzeug auf der Symbolleiste).

Ausschneiden - Markierung

Die Fläche innerhalb der Umrandung wird aus dem Bild entfernt. Das ausgeschnittene Stück wird in die Zwischenablage von Windows gestellt und kann anderswo eingefügt werden.

Ausschneiden - restliches Bild

Die Fläche ausserhalb der Umrandung wird aus dem Bild entfernt.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Siehe auch:
Einfügen

Freistellen

Benutzen Sie die linke Maustaste zur Umrandung des infrage kommenden Bereichs (Auswählen). Klicken Sie auf das Bearbeiten-Menü, dann auf **Freistellen**.

Die Fläche außerhalb der Umrißlinie wird als verworfen entfernt, nur der Innenteil bleibt erhalten.

Benutzen Sie dieses Verfahren, um unerwünschten Zwischenraum (üblicherweise Leerraum) in einem Bild zu eliminieren. Es kann auch ein schlecht komponiertes Foto zentrieren.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Kopieren (Bearbeiten)

Benutzen Sie die linke Maustaste zur Umrandung des zu kopierenden Bereichs (Auswählen), klicken Sie auf das Bearbeiten-Menü, wählen Sie **Kopieren** (oder benutzen Sie das *Kopieren*-Werkzeug auf der Symbolleiste).

Die Fläche innerhalb der Umrißlinie wird in die Windows-Zwischenablage gestellt und kann anderswo eingefügt werden.

Wenn Sie keinen Bereich mit der Maus auswählen, wird das vollständige Bild in die *Windows-Zwischenablage* kopiert.

Siehe auch:
Einfügen

Einfügen

Klicken Sie auf das Bearbeiten-Menü, dann auf **Einfügen** (oder benutzen Sie das *Einfügen*-Werkzeug auf der Symbolleiste).

Wenn Sie (im Bearbeiten-Menü) eine Umrißlinie um einen Bereich innerhalb des aktuellen Bildes gezogen haben, wird ein Bild, das in der Windows-Zwischenablage gespeichert ist, in diese Umrißlinie eingefügt. Das Bild aus der Zwischenablage wird in seiner Größe an den Umriß angepaßt, und der Rest des Bildes bleibt wie er war. Dieses Feature ist sehr praktisch beim Bearbeiten von Bildern oder Teilen von ihnen.

Gibt es keine Umrißlinie (aus dem Bearbeiten-Menü), wird ein Bild aus der *Windows-Zwischenablage* das vollständige Bild im Viewer ersetzen.

Siehe auch:

Ausschneiden

Kopieren (Bearbeiten)

Löchen (Bearbeiten)

Klicken Sie auf das Bearbeiten-Menü, dann auf **Löschen**.

Dieser Vorgang entfernt das vollständige Bild vom Viewer (Speicher). Er berührt **nicht** das Bild, das auf Ihrer Festplatte gespeichert ist.

Es gibt außerdem eine Löschen-Option im Menü Datei; dort entfernt der Befehl **Löschen** die Datei vollständig von Ihrer Festplatte.

Zwischenablage leeren

Klicken Sie auf das Bearbeiten-Menü, dann auf **Zwischenablage leeren**. Das entfernt die Inhalte der Windows-Zwischenablage.

Menü: Datei

Die folgenden Optionen sind auf dem **Datei-Menü** verfügbar:

Öffnen

Erneut öffnen

Öffnen mit externem Editor

Öffnen im HEX-Viewer

Thumbnails

Slideshow

Batchkonvertierung/Umbenennung

Umbenennen

Verschieben

Kopieren

Löschen

Speichern

Speichern unter

Drucken

Quelle wählen

Scannen

Batch-Scannen

Zuletzt benutzt

Beenden

Menü: Bearbeiten

Die folgenden Optionen sind im **Menü Bearbeiten** verfügbar:

Rückgängig

Text einfügen

Ausschneiden - Markierung

Ausschneiden - restliches Bild

Freistellen

Kopieren

Einfügen

Löschen

Zwischenablage leeren

Neueste IrfanView-Version finden

Die neueste Edition von **IrfanView** kann aus dem Internet über folgende Adresse heruntergeladen werden:

<http://www.irfanview.com>

oder

<http://www.ryansimmons.com/users/irfanview/>

oder

<http://members.chello.at/irfan.skiljan/>

Der Autor des Programms, **Irfan Skiljan**, kann kontaktiert werden unter der E-mail- Adresse:

irfan@linux.tuwien.ac.at

Wenn Sie das Programm von ihm registrieren lassen wollen (nur \$10 US oder DM 20) senden Sie Ihre **Barzahlung** an:

Irfan Skiljan
Postfach 6
2752 Wöllersdorf
Österreich

IrfanView

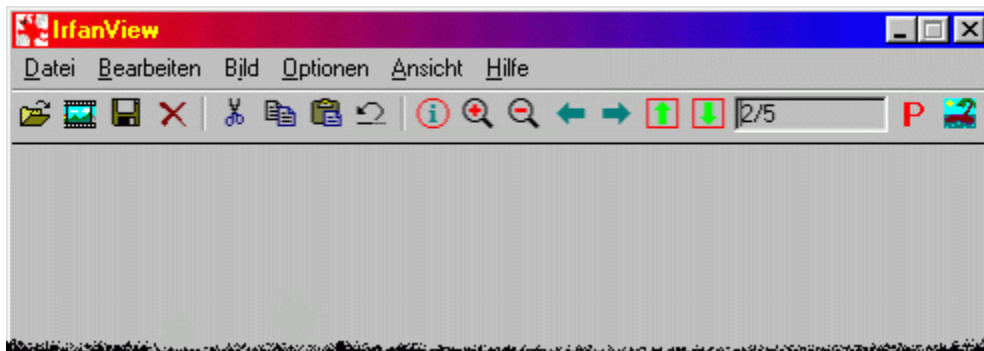
IrfanView ist ein kompakter, leicht zu bedienender Bildbetrachter. Mehr als das, Sie können außerdem Bilder direkt in **IrfanView** bearbeiten, um eine Vielfalt von Effekten zu erzeugen. **IrfanView** wurde geschaffen von **Irfan Skiljan**.

Klicken Sie auf das Menü Datei, dann auf die Öffnen-Option, um eine Datei in den Betrachter zu holen. Eine Dialogbox ermöglicht Ihnen, die gewünschte Datei auszuwählen. Klicken Sie auf **Vorschau aktivieren** im **Öffnen-Dialog**, um kleine Versionen der Bilder zu sehen, bevor Sie sie öffnen.

Haben Sie ein Bild im Viewer, können Sie es auf vielfache Weise manipulieren. Die meisten Funktionen zum Ändern eines Bildes stehen in den Menüs Bearbeiten und Bild zur Verfügung.

Sobald Sie mit dem Bild fertig sind, speichern Sie es auf Ihrer Festplatte. Holen Sie ein anderes Bild, oder beenden Sie **IrfanView**.

Klicken Sie auf die Abbildung unten, um mehr über die einzelnen Funktionen zu erfahren:



Unterstützte Dateiformate

Dieses sind die Dateiformate, die von der aktuellen Version von **IrfanView** unterstützt werden:

AIF¹, ANI, AU¹, AVI, BMP, CAM, CLP, CPT, CUR, DAT¹, DCM/ACR, DCX, DIB, DJVU, EMF, EPS, FLI/FLC², FPX, G3, GIF, ICL, ICO, IFF/LBM, IMG, JPG/JPEG, KDC, LDF, LWF, Mac PICT², MED, MID, MOV¹², MP3, MPG/MPEG¹, NLM/NOL/NGG/NSL/OTB/GSM, PBM, PCX, PGM, PhotoCD, PNG, PPM, PSD, PSP, QTIF², RAS/SUN, RealAudio, RLE, RMI, SFF, SFW, SGI/RGB, SWF, SND¹, TGA, TIFF/TIF, WAV, WBMP, WMF, XBM, XPM

¹ Microsoft's Media Player wird benötigt

² Apple's QuickTime wird benötigt

Anmerkung: einige Formate werden über PlugIns benutzt: **AVI, MP3, MPG, WAV, SWF (Flash/Shockwave), FPX (FlashPix), LWF, LDF, KDC, MED, NLM/NOL/NGG/NSL/OTB/GSM, PCD (Photo CD), DVJU, Dicom/ACR, G3, RAS, BioRAD, Mosaic, XBM, XPM, GEM-IMG, SGI, WBMP, RA, RLE, SFF.**

Download:

<http://www.irfanview.com/plugins.html>

Übersicht über die IrfanView-Formate:

<u>Erweiterung</u>	Format-Bezeichnung	Lesen	Speichern
AIF	Sound file, Audio Interchange Format	JA ¹³	
ANI	Animated Cursor format for Microsoft Windows	JA	
AU, SND	Encoded Audio format used by Sun and NeXT machines	JA ¹³	
AVI	Audio Video Interleaved: Microsoft's video format for Windows	JA	
BMP, DIB	Windows Bitmap	JA	J
CAM	Casio digital camera file	JA (JPG Version)	
CLP	Windows clipboard format	JA	

CPT	CorelDraw Photopaint image	JA (CPT Version 6)
CUR	Cursor Resource file format for Microsoft Windows	JA
DAT	Video CD format	JA ¹³
DCM, ACR	Dicom/ACR file format for medical images	JA ³
DCX	Multipage PCX files format	JA
DJVU, IW44	DejaVu format from AT&T	JA ³
EMF	Enhanced Metafile Format	JA
EPS	Encapsulated PostScript	JA (TIF preview)
FLI, FLC	Autodesk animation format	JA ²
FPX	FlashPix format	JA ³
G3	Group 3 Facsimile Apparatus format	JA ³
GIF	Graphics Interchange Format	JA
ICL, <u>EXE</u> , <u>DLL</u>	Icon Library formats	JA (Icons)
ICO	Windows Icon	JA
<u>IFE</u> , <u>LBM</u>	Interchange File Format	JA
IMG	GEM Raster image	JA ³
<u>JPG</u> , <u>JPEG</u>	Joint Photographic Experts Group	JA
KDC	Kodak digital camera format	JA ³
LDF	LuraDocument Format	JA ³
LWF	LuraWave Format	JA ³
Mac PICT	Macintosh PICT format	JA ²
MED	MED/OctaMED sound file format	JA ³
MID, RMI	Musical Instrument Digital Interface (MIDI)	JA ³
MOV	QuickTime Movie format	JA ²
MP3	<u>MPEG</u> audio layer 3 format	JA ³
MPG, MPEG	Moving Pictures Experts Group format	JA ¹³
NLM/NOL/NGG/OTB/GSM	Nokia/LogoManager files	JA ³

PBM	Portable Bitmap File format	JA	J
PCX	PC Paintbrush format from ZSoft Corporation	JA	J
PCD	Kodak Photo CD	JA	
PGM	Portable Greymap File format	JA	J
PNG	Portable Network Graphics	JA	J
PPM	Portable Pixelmap format	JA	J
PSD	Adobe PhotoShop format	JA	
PSP	Paint Shop Pro file format	JA	
QTIF	QuickTime format	JA ²	
RAS, <u>SUN</u>	Sun Raster format	JA ³	
RA	Real Audio sound format	JA ³	
RLE	Utah RLE format	JA ³	
SFF	Structured Fax format	JA ³	
SFW	Seattle Film Works format	JA	
SGI, RGB, RGBA	Silicon Graphics format	JA ³	
SWF	Macromedia's Flash/Shockwave format	JA ³	
TGA	Truevision Advanced Raster Graphics Adapter (TARGA)	JA	J
<u>TIF, TIFF</u>	Tagged Image File Format	JA	J
WAV	Windows audio file	JA ³	
WBMP	WAP Bitmap format	JA ³	
WMF	Windows Metafile format	JA	
XBM	X11 Bitmap	JA ³	
XPM	X11 Pixmap	JA ³	

¹ *Microsoft's Media Player* wird benötigt

² *Apple's QuickTime* wird benötigt

³ *Plugin* wird benötigt, siehe oben für Download

Menü: Bild

Die folgenden Optionen sind im **Bild-Menü** verfügbar:

Information

Neues Bild generieren

Links drehen

Rechts drehen

Vertikal spiegeln

Horizontal spiegeln

Größe ändern

Farben zählen

Farbtiefe erhöhen

Farbtiefe reduzieren

In Graustufen umwandeln

Negativ

Farben ändern

Schärfen

Effekte

Farben tauschen

Farbpalette bearbeiten

Information

Klicken Sie auf das Bild-Menü, dann auf **Information** (oder benutzen Sie das *Informations*-Werkzeug auf der Symbolleiste). Es öffnet sich eine Box mit den folgenden Auskünften über das Bild:

- Datei-Name
- Verzeichnis-Name
- Kompression (Methode sowie DPIs, falls verfügbar)
- Originalgröße (Breite/Höhe in Pixeln)
- Aktuelle Größe (Breite/Höhe in Pixeln)
- Original Farben (Farbtiefe, BitsPerPixel)
- Aktuelle Farben (Farbtiefe, BitsPerPixel)
- Benötigter Plattenplatz (in KB)
- Benötigter RAM-Speicher (in KB, dekomprimiert)
- Aktueller Index
- Datum/Uhrzeit
- Geladen in (Ladezeit für das Bild)

Wenn Sie ein JPG Bild mit EXIF-Information geladen haben, ist der Knopf '[Zusatzinformationen](#)' sichtbar und **IrfanView** kann Ihnen diese EXIF-Information anzeigen.

Anmerkung: die EXIF-Komponente ist im EXIF-Plugin enthalten, bitte installieren!

Wenn Sie ein JPG Bild mit IPTC-Information geladen haben, ist der Knopf '[IPTC Daten](#)' sichtbar und **IrfanView** kann Ihnen diese IPTC-Information anzeigen.

Anmerkung: die IPTC-Komponente ist im IPTC-Plugin enthalten, bitte installieren!

Wenn Sie ein JPG Bild mit Kommentar-Information geladen haben, ist der Knopf '[JPG Kommentar](#)' sichtbar und **IrfanView** kann Ihnen diese Information anzeigen.

Wenn Sie ein JPG, GIF oder PNG Bild mit NCC-Information geladen haben, ist der Knopf '[NCC - Informationen](#)' sichtbar und **IrfanView** kann Ihnen diese NCC-Information anzeigen.

Anmerkung: die NCC-Komponente ist im NCC-Plugin enthalten, bitte installieren!

Klicken Sie auf den **OK** Knopf, wenn Sie die Information gesehen haben.

Links drehen

Klicken Sie auf das [Bild-Menü](#), dann auf **Links drehen**. Das Bild wird um 90 Grad gedreht; das obere Ende des Bildes bewegt sich nach links.

Siehe auch:

[Rechts drehen](#)

[Vertikal spiegeln](#)

[Horizontal spiegeln](#)

[Fine Rotation](#)

Rechts drehen

Klicken Sie auf das [Bild-Menü](#), dann auf **Rechts drehen**. Das Bild wird um 90 Grad gedreht; das obere Ende des Bildes bewegt sich nach rechts.

Siehe auch:

[Links drehen](#)

[Vertikal spiegeln](#)

[Horizontal spiegeln](#)

[Fine Rotation](#)

Vertikal spiegeln

Klicken Sie auf das Bild-Menü, dann auf **Vertikal spiegeln**. Das Bild wird umgekehrt, Oberseite nach unten. Die Links/Rechts-Ausrichtung bleibt die gleiche.

Siehe auch:

Horizontral spiegeln

Links drehen

Rechts drehen

Fine Rotation

Horizontal spiegeln

Klicken Sie auf das [Bild-Menü](#), dann auf **Horizontal spiegeln**. Das Bild vertauscht die Seiten wie in einem Spiegel.

Siehe auch:

[Vertikal spiegeln](#)

[Links drehen](#)

[Rechts drehen](#)

[Fine Rotation](#)

Resize/Resample

Klicken Sie auf das Bild-Menü, dann auf **Größe ändern**. Ein Dialog ermöglicht Ihnen, die neue Größe fürs Bild zu bestimmen; Sie können zwischen mehreren Resample-Filtern wählen.

Es gibt mehrere vorbereitete Wahlmöglichkeiten; Sie können auch die alten Zahlen überschreiben. Die erste Zahl steht für Breite, die zweite für Höhe, beides in Pixeln gemessen. Verlassen Sie die voreingestellten Zahlen, wird die Box für das Breiten/Höhen-Verhältnis markiert, geben Sie eine Zahl ein, und die andere berechnet der Rechner für Sie.

Resampling verbessert die Qualität des neuen Bildes, besonders wenn es vergrößert wird. Vergrößerung ohne Resampling kann dazu führen, daß das Bild verschwimmt.

Klicken Sie auf **OK**, um die Größenveränderung des Bildes einzuleiten.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Siehe auch:

[Bild-Menü](#)

Farbtiefe erhöhen

Klicken Sie auf das Bild-Menü, wählen Sie dann **Farbtiefe erhöhen** aus. Ein Dialog zeigt die möglichen Farbtiefen an. Wählen Sie eine aus.

Klicken Sie auf **OK**, um die Änderung wirksam werden zu lassen. Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Siehe auch:

Farbtiefe reduzieren

Farbtiefe reduzieren

Klicken Sie auf das Bild-Menü, wählen Sie dann **Farbtiefe reduzieren** aus. Ein Dialog zeigt die möglichen Farbtiefen an. Wählen Sie eine aus.

Klicken Sie auf **OK**, um die Änderung wirksam werden zu lassen. Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Siehe auch:

Farbtiefe erhöhen

In Graustufen umwandeln

Klicken Sie auf das Bild-Menü, wählen Sie dann ***In Graustufen umwandeln*** aus.

Graustufen ist eigentlich ein Farbmodus (wie RGB oder Schwarzweiß). Graustufen enthalten mehr Informationen über das Foto als der Modus Schwarzweiß. Die Konvertierung von Farbe in Graustufen wird im allgemeinen eine bessere Wirkung zur Folge haben als eine Umwandlung von Farbe in Schwarzweiß.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Negativ

Klicken Sie auf das Bild-Menü, wählen Sie dann **Negativ** aus. Die originale Farbversion des Bildes wird umgekehrt.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Farben ändern

Klicken Sie auf das Bild-Menü, dann auf **Farben ändern**. Es erscheint ein Dialog mit mehreren Schiebern.

Bewegen Sie den Schieber hin oder her für mehr oder weniger Helligkeit/Kontrast/Gamma/RGB. Sie werden sehen, wie sich das Bild ändert, während Sie die Steuerung bewegen. Wenn Sie zufrieden sind, klicken Sie auf **OK**. Zum Beenden, ohne das Bild geändert zu haben, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Wenn Sie auf **Aufs Bild anwenden** klicken, werden die aktuellen Einstellungen auf das Originalbild angewandt.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Schärfen

Klicken Sie auf das Bild-Menü, dann auf **Schärfen**. Die Schärfe des Bildes kann justiert werden über [Effekte -> Einstellungen](#).

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Effekte

Klicken Sie auf das Bild-Menü, zeigen Sie dann mit der Maus auf **Effekte**, um auf die folgenden Optionen zugreifen zu können.

Anmerkung: Alle diese Effekte (außer Filter Factory) können, ebenso wie auf das vollständige Bild, auch auf einen ausgewählten kleineren Teil des Bildes angewandt werden.

Die möglichen Effekte sind:

3D-Knopf

Klicken Sie auf das Bild-Menü, zeigen Sie mit der Maus auf **Effekte**, und klicken Sie auf **3D-Knopf**.

Diese Aktion gibt dem Bild eine abgeschrägte Kante, die zur Mitte ansteigt. Die Größe des Rahmens kann geändert werden über Effekte -> Einstellungen.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Blur (Verwischung)

Klicken Sie auf das Bild-Menü, zeigen Sie mit der Maus auf **Effekte**, und klicken Sie auf **Blur**.

Blur mildert das Bild, indem es ihm ein verschwommenes oder krauses Aussehen verleiht.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Emboss (Relief)

Klicken Sie auf das Bild-Menü, setzen Sie die Maus auf **Effekte**, und klicken Sie auf **Emboss**.

Emboss färbt den Hintergrund grau und gibt dem Bild ein graviertes Aussehen.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Oil Paint (Ölzeichnung)

Klicken Sie auf das Bild-Menü, setzen Sie die Maus auf **Effekte**, und klicken Sie dann auf **Oil Paint**.

Dies schafft einen Struktur-Effekt, wie man ihn beispielsweise auf einem Ölgemälde sieht. Die Menge der Texturen kann geändert werden über Effekte -> Einstellungen.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Edge Detection (Kantendetektion)

Klicken Sie auf das Bild-Menü, setzen Sie die Maus auf **Effekte**, und klicken Sie auf **Edge Detection**.

Dieser Filter findet die Hauptlinien in einem Bild und ersetzt ihre Farbe durch die Komplementärfarbe, gleichzeitig werden die meisten Füllfarben verdunkelt, so daß sie wie ein Hintergrund wirken. Das Bild nimmt ein Aussehen an wie "gemalt auf Samt". Dieser Effekt benötigt 256 oder weniger Farben, um

richtig zu wirken.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Median Filter

Klicken Sie auf das Bild-Menü, setzen Sie die Maus auf **Effekte**, und klicken Sie auf **Median Filter**.

In den meisten Fällen hat dieser Effekt eine "glättende" Wirkung (Smoothing) für den Bereich, der gefiltert ist. Der Wert des Filters kann geändert werden über Effekte -> Einstellen.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Explosion

Klicken Sie auf das Bild-Menü, setzen Sie die Maus auf **Effekte**, und klicken Sie auf **Explosion**.

Dieser Effekt bricht das Bild auf, so als wenn die dunkleren Pixel explodieren würden. Das Ausmaß der Explosion kann geändert werden über Effekte -> Einstellungen.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Pixellize (Pixel vergrößern)

Klicken Sie auf das Bild-Menü, setzen Sie die Maus auf **Effekte**, und klicken Sie auf **Pixelize**.

Dieser Effekt zerbricht das Bild in eine grobe Version von sich selbst, so als wäre es aufgebaut aus zu großen Pixeln. Das Ausmaß kann geändert werden über Effekte -> Einstellungen.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Fine Rotation

Klicken Sie auf das Bild-Menü, setzen Sie die Maus auf **Effekte**, und klicken Sie auf Fine Rotation.

Dieser Effekt dreht das Bild nach links oder rechts. Die Grade der Drehung können geändert werden über Effekte -> Einstellungen.

Siehe auch: Links drehen, Rechts drehen

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Andere Menü-Optionen:

Einstellungen

Klicken Sie auf das Bild-Menü, klicken Sie dann auf **Einstellungen**. Das öffnet einen Dialog, über den Sie viele der *Effekt-Einstellungen* ändern können.

Filter Factory

Klicken Sie auf das Bild-Menü, klicken Sie dann auf **Filter Factory**. Es öffnet sich ein Dialog, von dem Sie viele andere (extra geladene) Effekte einsetzen können.

Filters Unlimited

Klicken Sie auf das Bild-Menü, klicken Sie dann auf **Filters Unlimited**. Um diese Option zu nutzen, müssen Sie zuerst das Filters Unlimited - PlugIn installieren und Filter von www.icnet.de runterladen.

Farben tauschen

Klicken Sie auf das Bild-Menü, setzen Sie dann die Maus auf **Farben tauschen**. Ein Untermenü ermöglicht Ihnen, eine der Farbkombinationen auszuwählen, um das Bild zu verändern.

Dieser Befehl arbeitet auf der Pixel-Ebene, indem er alle Farben oder die meisten ändert, abhängig davon, welche Kombination Sie auswählen.

Beispiel: wenn Sie *RGB -> RBG* wählen, wechseln die grünen Pixel zu blau und die blauen Pixel zu grün. (In dieser Kombination bleiben die roten Pixel wie sie sind).

Die möglichen Austauschversionen sind:

RGB -> RBG
RGB -> BGR
RGB -> BRG
RGB -> GRB
RGB -> GBR

Farbpalette

Für Bilder mit 256 oder weniger Farben.

Wenn Sie ein True-Color-Bild haben, können Sie die [Farbtiefe reduzieren](#).

Farbpalette bearbeiten

Ein Dialog zeigt die Farben an, die Sie auf einem Bild benutzen können. Klicken Sie eine beliebige Farbe an, um sich über sie zu informieren. Mit einem Doppelklick können Sie die Farbe bearbeiten. Ihre Änderungen erscheinen auf dem Bild. Wenn Sie zufrieden sind, klicken Sie auf **OK**, um den Dialog zu schließen.

Diese Aktion kann widerrufen werden mit dem Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Farbpalette exportieren

Ein Dialog fragt Sie nach dem Ziel- Name/Verzeichnis. Die Palette wird im **PAL**-Format als **PaintShopPro** Palette gespeichert.

Effekt-Einstellungen

Klicken Sie auf das Bild-Menü, setzen Sie die Maus auf Effekte, klicken Sie dann auf **Einstellungen**. Ein Dialog ermöglicht Ihnen wahlweise Einstellungen für viele der Spezial-Effekte.

Um die vorgegebenen Einstellungen wiederherzustellen, klicken Sie unten im Dialogfeld auf **Standard setzen**.

Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **OK**, um die Effekt-Einstellungen zu schließen. Zum Beenden, ohne irgend welche Änderungen vorzunehmen, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Die Einstellungen sind:

Schärfen

Geben Sie einen Wert (1-99) ein, um zu steuern, wie tief der Schärfen-Effekt einwirkt; höhere Zahlen schärfen das Bild mehr; die Vorgabe ist 30.

Oil Paint

Geben Sie eine ungerade Zahl (3, 5, 7 oder 9) ein, um zu steuern, wie stark dieser Effekt ausfällt; höhere Zahlen erzeugen eine gestreifere Wirkung; die Vorgabe ist 3; höhere Einstellungen nehmen länger in Anspruch.

Explosion

Geben Sie zwei Werte ein, um den Masken-Wert für die Explosion festzulegen; das bestimmt wie stark der Explosions-Effekt wird; höhere Zahlen erzeugen eine gröbere Wirkung; die Vorgabe ist 3 x 3; höhere Einstellungen brauchen länger.

Fine Rotation

Geben Sie einen Wert ein, um zu steuern, wie weit das Bild sich dreht; positive Zahlen (z.B. 30) drehen das Bild nach rechts, negative (z.B. -30) drehen das Bild nach links; höhere Zahlen drehen das Bild weiter; die Vorgabe ist 45. Wenn Sie unten auf das Kontrollkästchen **Hintergrund leeren** klicken, wird die Fläche, in der das Bild war, geleert, das gedrehte Bild wird dann darauf plziert; sonst wird das gedrehte Bild in den Vordergrund des existierenden Bildes gesetzt; die Vorgabe ist: unmarkiert (kein löschen).

Blur

Geben Sie einen Wert (1-99) ein, um die Wirkung des Effekts zu steuern; höhere Zahlen erzeugen eine stärkere Verwischung; die Vorgabe ist 30.

Median Filter

Geben Sie eine ungerade Zahl (3, 5, 7 oder 9) ein, um zu steuern, wie stark der Mittellinien-Filter wirken soll; höhere Zahlen gleichen die Pixel in ihrer Helligkeit einander an (die meisten Flächen erscheinen "weicher"); die Vorgabe ist 3; höhere Einstellungen brauchen länger.

Pixelize

Geben Sie zwei Werte ein, um den Masken-Wert für die Pixelgröße zu bestimmen; dieser Wert regelt, wie stark der Pixel-Effekt wird; höhere Zahlen erzeugen eine gröbere Wirkung; die Vorgabe ist 5 x 5; höhere Einstellungen brauchen länger.

3D-Knopf

Geben Sie zwei Werte ein, um die Breite und Höhe von Rahmen für 3D-Buttons zu steuern. Die Einstellungen werden in Pixeln gemessen; 15 ist die Vorgabe.

Filter Factory

Anmerkung: Filter Factory wird als PlugIn benutzt, bitte downloaden und installieren Sie:

<http://www.irfanview.com/plugins.html>

Wichtige Anmerkung: **IrfanView** kann originale Photoshop-8BF-Dateien nicht lesen; Sie müssen 8BFs benutzen, die mit Filter Factory erzeugt wurden. Sie finden einige hundert solche 8BFs unter:

<http://www.netins.net/showcase/wolf359/adobeipc.htm>

Klicken Sie auf das Bild-Menü, setzen Sie den Mauszeiger auf Effekte, und klicken Sie auf **Filter Factory**. Ein Dialog öffnet sich, von dem aus Sie die (geladenen) Filter steuern können.

Parameter: Schieber steuern die Filterparameter. Diese bewirken, ob die Filter mehr oder weniger auf das Bild Einfluß haben. Im allgemeinen verstärkt ein Bewegen des Schiebers nach rechts die Aktion, ein Bewegen nach links vermindert sie. Vorgegeben ist, daß der Schieber zurückgesetzt wird, welche Werte auch immer vom Autor des Filters eingestellt waren.

Filtergruppen helfen Ihnen, die Gruppen im Auge zu behalten. Das Display zeigt die Namen aller für den Einsatz verfügbaren Gruppen. Sie können Gruppen zur Liste hinzufügen oder sie entfernen.

Filter zeigt die Namen der Filter in der ausgewählten Gruppe. Sie können zur Liste Filter hinzufügen. Geben Sie einen der Namen an, um diesen Filter anzusehen. Das Vorschaubild zeigt, wie das Bild aussehen wird, wenn Sie den Filter anwenden. Um den Filter zu benutzen, klicken Sie auf **Aufs Bild anwenden**. Dies wird widerrufen, indem Sie die Schaltfläche **Rückgängig** benutzen oder den Rückgängig-Befehl aus dem Bearbeiten-Menü.

Filter hinzufügen macht mehr Filter verfügbar. Eine Dialog-Box ermöglicht Ihnen, das Verzeichnis, in dem Ihre Filter gespeichert sind, zu finden. Klicken Sie auf **Verzeichnis auswählen**. Alle Filtergruppen in diesem Verzeichnis werden der Liste hinzugefügt. Zum Beenden, ohne Änderungen vorgenommen zu haben, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Filter löschen entfernt die ausgewählten Filter aus der Liste. Um Filter in größerer Zahl zu entfernen, benutzen Sie **Gruppe löschen** oder **Alle Gruppen löschen**. Das Entfernen eines Filters hat nicht zur Folge, daß er auch von Ihrer Festplatte entfernt wird, sondern nur aus dieser Liste.

Filter Info zeigt den Dateinamen, den Filternamen, den Autorennamen und Copyright-Informationen eines ausgewählten Filters an. Wenn Sie die Informationen gelesen haben, klicken Sie auf **OK**.

Danke an... bietet eine Danksagung von **Irfan Skiljan** für die Filter Factory - Library, die zum Gebrauch mit **IrfanView** von **Michael Johannhanwahr** zur Verfügung gestellt wurde.

Um die Benutzung der Filter abzuschließen, klicken Sie auf **Verlassen**.

Menü: Optionen

Die folgenden Optionen sind auf dem Menü **Optionen** verfügbar:

[Einstellungen](#)

[Multimedia Player starten](#)

[Animation stoppen](#)

[Extrahiere alle Bilder](#)

[Bild als EMail schicken](#)

[JPG Transformationen](#)

[Fotografieren](#)

[Sortiere Dateien im Verzeichnis](#)

[Als Hintergrundbild verwenden](#)

[Minimieren](#)

[Immer im Vordergrund](#)

Einstellungen

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf **Einstellungen** (oder benutzen Sie das *Einstellungen*-Werkzeug auf der Symbolleiste). Ein Dialog ermöglicht Ihnen, viele der Basis-Funktionen von **IrfanView** zu ändern .

Klicken Sie eines der Register an, um die Einstellungen in jenem Abschnitt zu sehen. Es sind:

JPEG/PCD/GIF, Erweiterungen, Kopieren/Verschieben/Löschen, Anzeige, Sprache, Video/Musik, Andere Optionen 1, Andere Optionen 2.

Animation stoppen

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf **Animation stoppen**, um animierte GIFs oder animierte Cursor, ANIs, "erstarren" zu lassen, deren Bewegung zu stoppen.

Das GIF/ANI wird damit zu einem einzelnen Bild (erstes Bild der Animation). Es kann in Form eines nicht-animierten Bildes gespeichert werden.

Wenn Sie alle Bilder speichern wollen, benutzen Sie Extrahiere alle Bilder.

Extrahiere alle Bilder

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf **Extrahiere alle Bilder**. Ein Dialog ermöglicht Ihnen, das Verzeichnis auszuwählen, in dem die Bilder gespeichert werden sollen. Suchen Sie das gewünschte Verzeichnis, klicken Sie dann auf **Verzeichnis benutzen**, um die Bilder dorthin zu speichern. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um die Maßnahme zu stoppen. Diese Option ist verfügbar für *animierte GIFs* und *animierte Cursor (ANI)*.

Die Einzelbilder (Frames) des Originalbildes werden in das Verzeichnis plaziert, das den folgenden Namen trägt:

Name des Originalbildes_Einzelbild_000.bmp

wobei 000 die fortlaufende Nummer des Einzelbildes ist. Die Einzelbilder werden als Bitmap-Dateien (BMP) gespeichert.

klicken Sie auf **OK**. Zum Beenden, ohne die Bilder zu entpacken, klicken Sie auf **Abbrechen**.

-

Fotografieren

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf **Fotografieren**. Ein Dialog eröffnet Ihnen die Möglichkeit, Teile Ihres Bildschirms zu fotografieren.

Fotografieren:

Benutzen Sie die Options-Schalter, um Ihren gesamten **Bildschirm**, ein **Vordergrund-Fenster**, oder eine **Nutzerfläche** eines Vordergrund-Fensters zu fotografieren (Fenster ohne Überschrift, Menü und Statusleiste).

Methode:

Fotografieren können Sie mit einem selbstdefinierten **Hotkey** oder Sie können das automatische Fotografieren benutzen. Für das **automatische Fotografieren** müssen Sie einen Zeitintervall setzen. Der Wert entspricht der Anzahl von Sekunden, nach denen der Viewer jeweils "Schnappschüsse" vom Bildschirm oder einem Fenster machen wird. Ein Hotkey gilt für die Dauer der gesamten **IrfanView** Sitzung.

Ergebnisbild:

Das Ergebnisbild wird entweder im Hauptfenster angezeigt oder als Datei gespeichert.

Wenn Sie automatisches Fotografieren als 'Speichern' benutzen, können Sie folgende Parameter einstellen:

- **Zielverzeichnis** für die Bilder. Geben Sie einen Verzeichnispfad ein, oder benutzen Sie den Schalter **Durchsuchen**, um das gewünschte Verzeichnis zu finden
- **Speichern als** läßt Sie das Bildformat wählen, in dem die Aufnahmen auf Ihrer Festplatte gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf den Pfeil und wählen Sie eines der Formate aus, um vom vorgegebenen **JPG** dorthin zu wechseln. Der Schalter **Optionen** öffnet eine andere Dialog-Box mit **speziellen Optionen** für bestimmte Dateitypen.

Optionen:

Wenn Sie den Mauszeiger auf den Screenshots sehen wollen, aktivieren Sie **Mauszeiger fotografieren**.

Klicken Sie auf **Start** um das Fotografieren zu starten oder auf **Abbrechen**, um diesen Abschnitt zu beenden.

Anmerkung: Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann wieder auf **Fotografieren** um ein eventuelles automatisches Fotografieren zu **stoppen**.

Sortiere Dateien im Verzeichnis

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, und zeigen Sie auf **Sortiere Dateien im Verzeichnis**. Ein Untermenü erscheint mit folgenden Wahlmöglichkeiten: nach **Name**, nach **Datum**, nach **Größe** und nach **Erweiterung**. Diese Einstellungen sind sowohl in **aufsteigender** als auch in **absteigender** Ordnung verfügbar. Die letzte Wahlmöglichkeit ist **Keine Sortierung**. Klicken Sie entsprechend Ihrer Wahl.

Wenn Sie irgendeine dieser Optionen aktivieren, benutzen Sie die **Leertaste**, um sich vorwärts, und die **Rücktaste**, um sich rückwärts von Datei zu Datei zu bewegen; wie im Vollbildmodus; Sie werden in der Reihenfolge dargestellt, die Sie in der Option Sortieren eingestellt haben.

Als Hintergrundbild verwenden

Klicken Sie auf das Optionen-Menü und zeigen Sie auf **Als Hintergrundbild verwenden**. Ein Untermenü bietet die Wahlmöglichkeiten: **Zentriert**, **Fläche** und **Vorheriges**. Wählen Sie eines, um das aktuelle Bild zum Hintergrund Ihres *Windows* Desktops zu machen.

Zentriert: In diesem Fall erscheint das eine ausgewählte Bild in der Mitte des Bildschirms.

Fläche bewirkt, daß das Bild vervielfacht erscheint und so den ganzen Bildschirm bedeckt. (Die Desktop-Icons sind im Vordergrund des Hintergrundbildes).

Vorheriges stellt das Bild wieder her, das durch diesen Vorgang ersetzt wurde.

Minimieren

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf **Minimieren**, um den Viewer auf das Maß der Taskleiste zu verkleinern.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **IrfanView** in der Taskleiste, um den Viewer wieder benutzen zu können.

Ein anderer Weg zum Minimieren ist es, auf das Minimieren-Kästchen in der oberen rechten Ecke des Viewer-Fensters zu klicken. Es sieht sehr ähnlich aus wie die Unterstreichung (_) eines Buchstabens.

Immer im Vordergrund

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf ***Immer im Vordergrund***.

IrfanView wird nun immer auf Ihrem Bildschirm sichtbar sein, sogar wenn Sie andere Programme öffnen. Dies kann aufgehoben werden, indem Sie ***Immer im Vordergrund*** erneut anklicken.

Diese Option wird gespeichert und bei einem Neustart wieder aktiviert.

Menü: Ansicht

Die folgenden Optionen sind auf dem **Menü Ansicht** verfügbar:

[Symbolleiste](#)
[Statusleiste](#)

[Vollbild](#)

[Fenster ans Bild anpassen](#)
[Bild ans Fenster anpassen](#)
[Nur große Bilder ans Fenster anpassen](#)
[Fenster/Bild an Bildschirm anpassen](#)
[Nur große Bilder an Bildschirm anpassen](#)
[Kein Anpassen durchführen](#)

[Nächstes Bild im Verzeichnis](#)
[Vorheriges Bild im Verzeichnis](#)
[Erstes Bild im Verzeichnis](#)
[Letztes Bild im Verzeichnis](#)
[Zufälliges Bild im Verzeichnis](#)
[Aktualisieren](#)
[Automatik starten/stoppen](#)

[Vergrößern](#)
[Verkleinern](#)
[Zoom fixieren](#)
[Originalgröße](#)

[Im HEX-Viewer anschauen](#)
[Multipage Bilder](#)

Symbolleiste

Die Symbolleiste ermöglicht schnellen Zugriff auf einige der nützlichsten Features von **IrfanView** .

Schalten Sie die Symbolleiste ein, indem Sie das Ansicht-Menü auswählen und **Symbolleiste** anklicken. Soll die Leiste wieder verschwinden, klicken Sie erneut auf **Ansicht** und **Symbolleiste**.

Die Symbolleiste enthält:

Öffnen, Slideshow, Speichern als, Löschen

Ausschneiden, Kopieren, Einfügen, Rückgängig

Bildinformation

Vergrößern, Verkleinern,
Vorheriges Bild im Verzeichnis,
Nächstes Bild im Verzeichnis

Vorherige Seite

Nächste Seite

Aktueller Verzeichnis-Index

Einstellungen, Über IrfanView

Vollbild

Klicken Sie auf das Ansicht-Menü, dann auf **Vollbild**. Das Bild wird zentriert auf einem schwarzen Hintergrund gezeigt, der den vollständigen Bildschirm ausfüllt. Sie können sich durch die Bilder des aktuellen Verzeichnisses bewegen, indem Sie die Leertaste fürs nächste Bild und die Rücktaste fürs vorherige benutzen. Das funktioniert ebenfalls mit der linken und der rechten Maustaste.

Um den **Vollbild-Modus** zu beenden, drücken Sie die **Eingabetaste** oder die **ESC-Taste**. Wenn Sie mit der Maus in das linke oder rechte obere Eck klicken, wird der Vollbild-Modus auch beendet.

Das Einrichten des Vollbild-Modus' kann auch mit Resampling erreicht werden und hat in den meisten Fällen bessere Resultate zur Folge. Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf Einstellungen, danach auf das Anzeige-Register. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen neben: **'Resample' Funktion benutzen für Anpassen und Vollbildmodus** . Um die Option auszuschalten, klicken Sie erneut drauf.

Andere Optionen für den Vollbildmodus können auch im Anzeige-Register gesetzt werden. Als erstes ein Satz von Options-Kästchen: **Bilder (und Filme) in Normalgröße anzeigen; An den Bildschirm anpassen, nur große Bilder**; und **An den Bildschirm anpassen, alle Bilder**. Klicken Sie die Option Ihrer Wahl an. Dort können Sie auch die **Hintergrundfarbe** des Fensters/Textes ändern.

Die nächste Option ist: **Mauszeiger verstecken**. Wenn Sie der Cursor im Vollbildmodus stört und Sie ihn nicht auf dem Bildschirm haben möchten, klicken Sie diese Option an. Um den Mauszeiger zurückzuholen, klicken Sie erneut darauf.

Die letzte Option ist: **Dateinamen anzeigen**. Klicken Sie darauf, um im Vollbildmodus sich den Dateinamen des aktuellen Bildes anzeigen zu lassen. Erneutes Anklicken schaltet die Option wieder aus. Klicken Sie auf das Kästchen darunter: **Transparent anzeigen**. Dann erscheint der Dateiname in hellerer Farbe gegenüber dem schwarzen Hintergrund. Ist das Kontrollkästchen unmarkiert, erscheint die Box für den Dateinamen mit schwarzem Text in weißem Feld.

Ansichtsoptionen

Anmerkung: nur eine von diesen Optionen kann gleichzeitig aktiviert werden.

Fenster ans Bild anpassen

Das Fenster wird an das Bild angepaßt. **Das ist die empfohlene Option.**

Bild ans Fenster anpassen

Das Bild wird an das Fenster angepaßt.

Nur große Bilder ans Fenster anpassen

Wenn das Bild größer als das Fenster ist, wird es ans Fenster angepasst, sonst wird es in der Originalgröße dargestellt.

Fenster/Bild an Bildschirm anpassen

Das Fenster/Bild wird in seiner Größe so verändert, daß es auf den Bildschirm paßt

Diese Option kann benutzt werden, um Bilder, die größer sind als der Bildschirm, automatisch auf Bildschirmgröße zu bringen. Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf **Einstellungen**, dann auf das **Anzeige**-Register. Am Ende klicken Sie auf das Kontrollkästchen: **Große Bilder automatisch an Bildschirm anpassen**. Um die Option auszuschalten, klicken Sie das Kontrollkästchen erneut an.

Nur große Bilder an Bildschirm anpassen

Große Bilder werden verkleinert, bis sie vollständig auf dem Bildschirm zu sehen sind. Bilder, die kleiner als der Bildschirm sind, bleiben unverändert.

Kein Anpassen durchführen

Das Fenster wird nicht geändert wenn ein neues Bild geladen wird.

Nächstes Bild im Verzeichnis

Klicken Sie auf das [Ansicht-Menü](#), dann auf: **Nächstes Bild im Verzeichnis** (oder benutzen Sie das Werkzeug *Nächstes Bild* auf der Symbolleiste). Der Viewer zeigt das nächste (von ihm unterstützte) Bild an.

Wenn das Bild keine senkrechte Scrolleiste an seiner rechten Seite hat, können Sie auch die **Leertaste**, die Taste **Bild** (mit dem Abwärtspfeil), oder das **Maus-Rad** benutzen, um zum nächsten Bild im Verzeichnis zu gelangen.

Siehe auch:

- [Vorheriges Bild im Verzeichnis](#)
- [Erstes Bild im Verzeichnis](#)
- [Letztes Bild im Verzeichnis](#)
- [Zufälliges Bild im Verzeichnis](#)

Vorheriges Bild im Verzeichnis

Klicken Sie auf das Ansicht-Menü, dann auf **Vorheriges Bild im Verzeichnis** (oder benutzen Sie das Werkzeug *Vorheriges Bild* auf der Symbolleiste). Der Viewer zeigt, in umgekehrter Reihenfolge, das vorherige unterstützte Bild.

Wenn das Bild keine senkrechte Scrolleiste an seiner rechten Seite hat, können Sie auch die **Rücktaste**, die Taste **Bild** (mit dem Aufwärtspfeil), oder das **Maus-Rad** benutzen, um zum vorherigen Bild im Verzeichnis zu gelangen.

Siehe auch:

- [Nächstes Bild im Verzeichnis](#)
- [Erstes Bild im Verzeichnis](#)
- [Letztes Bild im Verzeichnis](#)
- [Zufälliges Bild im Verzeichnis](#)

Erstes Bild im Verzeichnis

Klicken Sie auf das [Ansicht-Menü](#), dann auf ***Erstes Bild im Verzeichnis***. Der Viewer zeigt das erste unterstützte Bild im aktuellen Verzeichnis an.

Siehe auch:

- [Nächstes Bild im Verzeichnis](#)
- [Vorheriges Bild im Verzeichnis](#)
- [Letztes Bild im Verzeichnis](#)
- [Zufälliges Bild im Verzeichnis](#)

Letztes Bild im Verzeichnis

Klicken Sie auf das [Ansicht-Menü](#), dann auf **Letztes Bild im Verzeichnis**. Der Viewer zeigt das letzte unterstützte Bild im aktuelle Verzeichnis an.

Siehe auch:

- [Nächstes Bild im Verzeichnis](#)
- [Vorheriges Bild im Verzeichnis](#)
- [Erstes Bild im Verzeichnis](#)
- [Zufälliges Bild im Verzeichnis](#)

Zufälliges Bild im Verzeichnis

Klicken Sie auf das Ansicht-Menü, dann auf **Zufälliges Bild im Verzeichnis**. Der Viewer zeigt ein zufälliges Bild aus dem aktuellen Verzeichnis an.

Siehe auch:

- [Nächstes Bild im Verzeichnis](#)
- [Vorheriges Bild im Verzeichnis](#)
- [Erstes Bild im Verzeichnis](#)
- [Letztes Bild im Verzeichnis](#)

Aktualisieren

Klicken Sie auf das Ansicht-Menü, dann auf **Aktualisieren**. Das Bild auf dem Bildschirm wird aktualisiert.

Das Verzeichnis wird neu gelesen.

Haben Sie eine Fläche des Bildes für eine Bearbeitung umrissen, so wird diese Markierung beim *Aktualisieren* entfernt.

Vergrößern

Klicken Sie auf das Ansicht-Menü, dann auf **Vergrößern** (oder benutzen Sie das entsprechende Werkzeug auf der Symbolleiste). Die Größe des Bildes nimmt zu. Klicken Sie erneut, damit das Bild noch mehr vergrößert wird.

Das Maß jeder Zunahme kann eingestellt werden, indem Sie das Kontrollkästchen **Zoom Faktor** in Optionen-Menü -> Einstellungen -> Anzeige benutzen. Die Vorgabe ist 10% Zunahme pro Mausklick.

Verkleinern

Klicken Sie auf das Ansicht-Menü, dann auf **Verkleinern** (oder benutzen Sie das Werkzeug *Verkleinern* auf der Symbolleiste.) Das vermindert die Größe des Bildes. Klicken Sie erneut darauf, um das Bild noch stärker zu verkleinern.

Das Maß der Verkleinerungsschritte kann eingestellt werden, wenn Sie das Kästchen **Zoom Faktor** in Menü Optionen -> Einstellungen -> Anzeige benutzen. Die Vorgabe ist 10% Verkleinerung pro Mausklick.

Originalgröße

Klicken Sie auf das Ansicht-Menü, dann auf **Originalgröße**. Entfernen Sie die Markierung vor Vergrößern oder Verkleinern, kehrt das Bild zu seiner normalen Größe zurück.

Multipage Bilder

Nur für Bilder, die mehrere Seiten (manche TIFF/DCX/PDF Dateien) enthalten.

Klicken Sie auf das Ansicht-Menü, zeigen Sie mit der Maus auf: **Multipage Bilder**. Ein Untermenü mit mehreren Optionen wird geöffnet. Die Optionen sind:

Multipage LDF erzeugen

IrfanView kann Multipage LDFs mit max. 6 Seiten erzeugen. Sie können Bilder in die Seiten-Liste hinzufügen oder aus der Liste löschen. Sie können die LDF-Optionen für jede Seite, das Zielverzeichnis und den Zielnamen setzen.

Mit dem Klick auf **LDF Datei erzeugen** wird das Multipage LDF erzeugt. **Abbrechen** beendet den Dialog..

Anmerkung: LDF Format wird als PlugIn benutzt, bitte downloaden Sie:

<http://www.irfanview.com/plugins.html>

Multipage TIF erzeugen

Mit dieser Option können Sie TIF-Dateien mit mehreren Bildern erzeugen, wobei sie jedes Bild (Seite, Page) mit einer anderen Komprimierung speichern können. Wenn die gleiche Komprimierung für alle Bilder verwenden wollen, müssen Sie die Komprimierung wählen bevor Sie das erste Bild hinzufügen.

Nächste Seite

Klicken Sie auf *Nächste Seite* (oder benutzen Sie das Werkzeug *Nächste Seite* auf der Symbolleiste). Der Viewer zeigt die nächste Seite in Schritten an.

Vorherige Seite

Klicken Sie auf *Vorherige Seite* (oder benutzen Sie das Werkzeug *Vorherige Seite* auf der Symbolleiste). Der Viewer zeigt die vorherige Seite in umgekehrten Schritten an.

Erste Seite

Klicken Sie auf *Erste Seite*. Der Viewer zeigt die Anfangsseite der TIFF/DCX/LDF-Seiten.

Letzte Seite

Klicken Sie auf *Letzte Seite*. Der Viewer zeigt die abschließende Seite der TIFF/DCX/LDF-Seiten.

Öffne Seite Nummer ...

Ein Dialog wird angezeigt. Hier kann man eine bestimmte Seite eingeben und anzeigen lassen.

Alle Seiten drucken

Klicken Sie auf *Alle Seiten drucken*. Der Drucker-Dialog kann benutzt werden, um alle TIFF/DCX/LDF-Seiten an Ihren Drucker zu senden.

Alle Seiten speichern als

Klicken Sie auf: *Alle Seiten speichern als*. Ein Dialog ermöglicht es Ihnen, das Verzeichnis auszuwählen, in dem die Seiten gespeichert werden sollen. Suchen Sie das gewünschte Verzeichnis, klicken Sie dann auf: **Verzeichnis zum Speichern der Seiten benutzen**. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um den Vorgang zu beenden.

Die TIFF/DCX/LDF-Seiten werden in einem Verzeichnis mit folgendem Namen abgelegt:

bildname_irfanview_extract_000.bmp

worin 000 die Nummer der Seite ist. Die Seiten werden gespeichert als Bitmap-(BMP)-Dateien.

Animation starten

Ein Dialog wird angezeigt. Man kann ein Zeitintervall für die Animation eingeben und anschließend die Animation starten.

Animation stoppen

Beendet die Animation.

Menü: Hilfe

Die folgenden Optionen sind im **Hilfe-Menü** verfügbar:

[Hilfe](#)
[Installierte PlugIns](#)

[Danke](#)

[Registrierung](#)

[Info](#)

[Über IrfanView](#)

Dankesworte

Klicken Sie auf das Hilfe-Menü und wählen Sie **Dankesworte** aus.

Zeigt eine Mitteilung an, in der ich, **Irfan Skiljan**, allen Benutzern von **IrfanView** danke.

Sobald Sie die Information gesehen haben, klicken Sie auf **OK**.

Registrierung

Klicken Sie auf das Hilfe-Menü und wählen Sie Registrierung aus. Ein Dialog eröffnet Ihnen die Möglichkeit, Ihren Namen und einen Registrierungs-Code einzugeben.

Obgleich **IrfanView** für nicht-kommerzielle Nutzung frei ist, ist es das Beste, Ihre Kopie registrieren zu lassen. Die kleine Gebühr hilft dem Autor, seine Entwicklung eines der besten Bildbetrachter fortzusetzen.

Nach erfolgter Registrierung, klicken Sie auf **OK**.

Info

Klicken Sie auf das Hilfe-Menü und wählen Sie dort **Info** aus. Ein Dialog erklärt hier, wer berechtigt ist, **IrfanView** kostenlos zu nutzen, und wohin Ihre Registrierungsgebühr zu senden ist.

Ferner wird hier erklärt, wohin Fehlermeldungen und andere Mitteilungen an den Autor zu senden sind. Berichten Sie, wie Sie die **IrfanView**-Webseite finden.

Wenn Sie das Info zur Kenntnis genommen haben, klicken Sie auf **OK**.

Über IrfanView

Klicken Sie auf das Hilfe-Menü und wählen **Über** aus (oder benutzen das **Über**-Werkzeug in der Symbolleiste.)

Sie erfahren hier die aktuelle Versionsnummer von **IrfanView**, die EMail-Adresse des Autors und sehen eine Photographie seiner Heimatstadt (das Bild ist einen Blick wert, nur so).

Nach Kenntnisnahme der Information klicken Sie auf die Schaltfläche, die "**Click**" sagt.

Hilfe

Klicken Sie aufs [Hilfe-Menü](#), dann auf **Hilfe**. Es erscheint diese Hilfedatei (diejenige, die Sie jetzt lesen).

Die erste Version dieser *Hilfedatei* wurde von **Steve Clark** geschrieben, eine Neuerung seit [IrfanView](#) Version 3.02 durch Irfan.

Diese Hilfedatei wurde erstellt mit [HelpWriter V 4.2.0](#).

Many many thanks Steve!

Irfan

Die deutsche Übersetzung hat **Volker Hebbeln** aus Flensburg in Deutschland gemacht!

Vielen vielen Dank Volker!

Irfan

Befehlszeilen-Optionen

Mit **Kommandozeilen-Optionen** können Sie **IrfanView** mit speziellen Parametern starten.

Die Liste der unterstützten Parameter:

/one	- beende alle anderen laufenden IrfanView-Fenster
/fs	- starte im Vollbild-Modus
/bf	- starte und aktiviere "Fenster/Bild an Bildschirm anpassen"
/title=text	- setze einen eigenen Fenster-Titel
/pos=(x,y)	- IrfanView-Fenster zu neuen Koordinaten bewegen
/convert=filename	- konvertiere das Eingangsfile zu 'filename'
/slideshow=txtfile	- starte Slideshow mit Bildern aus 'txtfile'
/thumbs	- starte im Thumbnail-Modus
/killmesoftly	- beende ALLE IrfanView-Fenster
/closeslideshow	- IrfanView beenden nach dem Slideshow-Ende
/page=Nr	- öffne die Seite Nummer Nr von einem Multipage Bild
/crop=(x,y,w,h)	- Eingabebild Ausschneiden: x-Start, y-Start, Breite, Höhe
/print	- Eingabebild drucken (Standarddrucker) und IrfanView schliessen
/resize=(w,h)	- Eingabebild vergrößern/verkleinern (Resize-Option): Breite, Höhe
/resample=(w,h)	- Eingabebild vergrößern/verkleinern (Resample-Option): Breite, Höhe
/capture	- den Bildschirm fotografieren und in IrfanView anzeigen

Anmerkung: Alle Optionen müssen mit Kleinbuchstaben geschrieben sein!

Beispiele:

i_view32.exe test.bmp /BF = falsch

i_view32.exe test.bmp /bf /title=My PIC = richtig

Beispiel für Konvertierung:

```
i_view32.exe c:\test.bmp /convert=c:\gifttest.GIF
```

Konvertiere Datei 'c:\test.bmp' nach 'c:\gifttest.GIF' ohne GUI.

Beispiel für Slideshow:

```
i_view32.exe /slideshow=c:\mypics.txt
```

Die Datei 'c:\mypics.txt' enthält, in jeder Zeile, einen Dateinamen, inklusive Pfad.

Beispiel für Thumbnails:

```
i_view32.exe c:\test\image1.jpg /thumbs
```

Öffnet das Bild 'image1.jpg' und zeigt Thumbnails aus dem Verzeichnis 'c:\test' an.

Beispiel für close:

```
i_view32.exe /killmesoftly
```

Beende **IrfanView** und beende alle laufenden **IrfanView**-Prozesse.

Beispiel für /closeslideshow:

```
i_view32.exe /slideshow=c:\mypics.txt /closeslideshow
```

Die Datei 'c:\mypics.txt' enthält, in jeder Zeile, einen Dateinamen, inklusive Pfad. Beende **IrfanView** nach dem letzten Bild aus der TXT-Datei.

Beispiel für /page:

```
i_view32.exe c:\test.tif /page=3
```

Öffne Seite Nummer 3 aus dem Multipage Bild 'c:\test.tif'.

Beispiel für /crop:

```
i_view32.exe c:\test.jpg /crop=(10,10,300,300)
```

Öffne 'c:\test.jpg' und schneide ein Teilbild aus: x-Start=10, y-Start=10, Breite=300, Höhe=300 (in Pixel).

Beispiel für /print:

```
i_view32.exe c:\test.jpg /print
```

Öffne 'c:\test.jpg', drucke es am Standarddrucker und schliesse **IrfanView**.

Beispiel für /resize oder /resample:

```
i_view32.exe c:\test.jpg /resize=(300,300)
```

Öffne 'c:\test.jpg' und ändere die Größe auf: Breite=300, Höhe=300 (in Pixel).

```
i_view32.exe c:\test.jpg /resize=(300,0)
```


Öffne 'c:\test.jpg' und ändere die Größe auf: Breite=300, Höhe=proportional (in Pixel).

```
i_view32.exe c:\test.jpg /resize=(0,300)
```

Öffne 'c:\test.jpg' und ändere die Größe auf: Breite=proportional, Höhe=300 (in Pixel).

Beispiel für /capture:

```
i_view32.exe /capture
```

Installation

IrfanView für die Benutzung einrichten.

Für erfahrene Computernutzer:

Laden Sie **IrfanView** und entpacken Sie die Dateien in ein Verzeichnis Ihrer Wahl. Erstellen Sie eine Verknüpfung des Programms mit dem *Windows-Startmenü* oder mit Ihrem *Desktop*.

Für weniger erfahrene Computernutzer:

Laden Sie eine selbstinstallierende Kopie von **IrfanView**, und starten Sie die Installationsdatei.

Weitere Tipps:

Entpackt enthält die Datei mehrere Dateien. "**i_about.txt**" beschreibt den Viewer und informiert über den Autor. "**i_changes.txt**" ist eine Geschichte der einzelnen Programmversionen. "**i_options.txt**" umreißt einige besondere Leistungsmerkmale des Programms. "**i_view32.exe**" ist das Programm, das **IrfanView** "lebendig" macht. Bei den beiden Dateien "**i_view32.hlp**" und "**i_view32.cnt**" handelt es sich um die Hilfe-Dateien für das Programm.

Hotkeys sind die Schaltflächen, auf die Sie im *Startmenü* klicken, oder die Icons auf Ihrem *Desktop*, die Programme für Sie starten. Nützlich ist die Erstellung einer Verknüpfung mit **IrfanView**. Um eine auf dem Startmenü anzulegen, klicken Sie auf den Start-Schalter (unten links auf der Taskleiste). Gehen Sie mit dem Mauszeiger nach oben bis zum Eintrag Einstellungen. Auf dem erscheinenden Untermenü klicken Sie auf *Taskleiste*. Es öffnet sich eine Dialogbox mit zwei Registern. Klicken Sie dort auf das Registerfeld: *Programme im Menü "Start"*. In der oberen Hälfte der Box klicken Sie auf **Hinzufügen**. Eine Box mit der Bezeichnung *Verknüpfung erstellen* öffnet sich, in die der Name des Programms einzutragen ist. Klicken Sie auf den Schalter **Durchsuchen**, und es öffnet sich eine andere Box, in der Sie den Speicherort Ihrer Kopie von **IrfanView** ermitteln können. Finden Sie **IrfanView**, klicken Sie darauf und wählen Sie dann **Öffnen**. Die Box schließt sich wieder, und **IrfanView** ist nun ausgewählt. Klicken Sie auf **Weiter**. Es erscheint eine Box mit der Bezeichnung "*Ordner in dem die Verknüpfung erstellt werden soll*". Mit **Durchsuchen** ermitteln Sie den Ordner, in dem die Verknüpfung auf Ihrem Startmenü erscheinen soll. Klicken Sie auf den Namen des Ordners, dann darunter auf **Weiter**. Schließlich erscheint eine Box mit der Bezeichnung "*Geben Sie einen Namen für das Programm ein*". Klicken Sie unten auf dem Dialogfeld auf **Fertigstellen**. Das nächste Mal, wenn Sie Ihr Startmenü öffnen, wird für **IrfanView** in dem ausgewählten Ordner eine Schaltfläche vorhanden sein.

Der einfachste Weg, eine Desktop-Verknüpfung zu erstellen, ist es, den Viewer selbst zu benutzen. Öffnen Sie **IrfanView**. Klicken Sie auf dessen Optionen-Menü, dann auf Einstellungen. Es öffnet sich eine Dialogbox; klicken Sie auf das Register Andere Optionen 1. Fast ganz unten befindet sich der Schalter: **Erzeuge Desktop-Verknüpfung für IrfanView**. Klicken Sie darauf, und auf Ihrem Desktop erscheint ein Icon für den Viewer. Klicken Sie am Ende auf **OK**. Das nächste Mal, wenn Sie den Viewer benutzen wollen, genügt ein Doppelklick auf das Icon.

Speichern, Optionen JPEG/GIF

JPEG

Die obere Hälfte dieses Registers läßt Sie einen Qualitätslevel für *JPG*-Bilder einstellen. Bewegen Sie den Schieber bis zur gewünschten Einstellung. Niedrigere Einstellungen brauchen weniger Platz, aber liefern geringere Qualität. Höhere Einstellungen sind besser, aber nehmen mehr Datei-Platz in Anspruch. Die Voreinstellung ist 80, was für die meisten Bilder geeignet ist.

Markieren Sie das Graustufen-Kästchen, um das Bild in dieser Form zu speichern. Klicken Sie auf *Progressives Speichern* (wie der Fall bei vielen Bildern im Internet), um diese Option zu aktivieren. Klicken Sie erneut darauf, um diese Wahl rückgängig zu machen.

GIF

Die untere Hälfte des Dialogfeldes enthält Optionen für *GIF-Bilder*. Klicken Sie für diese Option auf *Speichern als Interlaced GIF* (wie der Fall bei vielen Bildern im Internet). Klicken Sie auf *Transparente Farbe speichern*, um Transparenz für das GIF-Bild einzustellen. Schreiben Sie eine Zahl in das Kästchen darunter, um diesen Paletten-Eintrag für die transparente Farbe zu verwenden. Um mehr hierüber zu erfahren, siehe Palette bearbeiten. Wenn Sie ein True-Color-Bild haben, müssen Sie zuerst die Farbtiefe vermindern, und zwar auf 256 Farben, um die Palette zu sehen. Die Nummerierung der Palette beginnt bei 0 für die erste Farbe.

Nach der Einstellung der gewählten Optionen klicken Sie auf **OK**, um den Dialog zu schließen. Zum Beenden ohne irgend welche Änderungen klicken Sie auf **Abbrechen**. Die neuen Einstellungen bleiben wirksam, bis Sie sie erneut ändern.

Siehe auch:

Speichern

Speichern unter

Speichern: Optionen LDF

Speichern: Optionen LWF

Speichern: Optionen PNG/PNM

Speichern: Optionen TIFF

Aktueller Verzeichnis-Index

Im aktuellen Verzeichnis-Index auf der Symbolleiste_ (weiße Box) wird angezeigt, wie viele Bilder im aktuellen Verzeichnis enthalten sind, und welche Nummer ausgewählt ist. "1/5" bedeutet, das ausgewählte Bild ist Nummer eins von fünf Bildern im Verzeichnis.

Um einen benutzereigenen Verzeichnis-Index einzustellen, geben Sie eine Zahl in die Box ein. Der Viewer öffnet dieses Bild.

Für Multipage Bilder, wird hier der Platz der Seite und die Anzahl der Seiten angegeben. "1/5" bedeutet in diesem Falle: Seite eins von fünf Seiten.

Einstellungen, JPEG/PCD/GIF

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf Einstellungen. Wenn der Abschnitt **JPEG/PCD/GIF** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf das entsprechende Register oben in der Box.

JPEG

Hier können Sie auswählen, ob JPEG-**Bilder** in Graustufen geladen werden sollen, was schneller geht. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Als Graustufen anzeigen**, wenn Sie diese Option nutzen wollen. Klicken Sie erneut darauf, um die Option zu deaktivieren.

PhotoCD

Hier können Sie die **Größe** wählen, in der PhotoCD-Bilder geladen werden. Klicken Sie einen der Options-Knöpfe an, um Ihre Auswahl zu treffen.

Animierte GIFs

Die Anzeigeoption für animierte GIFs ermöglicht die Auswahl mehrerer Einstellungen. Die Vorgabe ist, **Animation zeigen**. Sie können ebenfalls wählen: **Nur erstes Bild anzeigen** oder: **Speichern der GIF-Bilder als BMP in** ein Verzeichnis auf Ihrer Festplatte. Wenn Sie die letzte Option wählen, vergewissern Sie sich, ein Verzeichnis eingegeben zu haben, in dem die Bilder abgelegt werden.

Der Optionsschalter unten ist ein Kontrollkästchen, das anzuklicken ist, wenn Sie auch nicht-animierte GIFs **transparent** angezeigt haben möchten.

Wenn Sie Änderungen durchgeführt haben, klicken Sie auf **OK**. Zum Beenden, ohne irgendwelche Änderungen vorgenommen zu haben, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Einstellungen, Verknüpfungen

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf Einstellungen. Wenn der Abschnitt **Erweiterungen** nicht angezeigt wird, klicken Sie oben in der Box sein Register an.

Hier bestimmen Sie, welche Dateitypen automatisch mit **IrfanView** verknüpft werden. Die in Frage kommenden Dateien werden in den nebenstehenden Verzeichnissen das Icon von **IrfanView** zeigen; ein Doppelklick auf den Dateinamen startet den Viewer, in dem die Datei bereits geladen ist. Klicken Sie diejenigen der Kontrollkästchen neben den Dateien an, die Sie mit dem Viewer verknüpfen möchten. Wenn Sie alle wollen, klicken Sie **Alle selektieren** an. **Alle unselektieren** hebt alle Verknüpfungen auf.

Unten im Selektions-Bereich befindet sich ein Kästchen für die **Eingabe anderer Datei-Erweiterungen**, die hier nicht aufgelistet sind. Klicken Sie auf das Kästchen, geben Sie dann die Erweiterungen ein, jeweils getrennt von einander durch ein einzelnes Leerzeichen.

Wenn Sie **Lade nur verknüpfte Dateitypen beim Bewegen durchs Verzeichnis** anklicken, werden nur mit **IrfanView** verknüpfte Dateitypen beim Bewegen (Leertaste/Rücktaste) durch ein Verzeichnis angezeigt.

Unterhalb der Selektions-Fläche befindet sich ein weiteres Kästchen: **BMP als Thumbnails**, das Sie anklicken können, um "Daumennagelbilder" zum Laden von BMP-Bildern im Explorer zu nutzen. Es ist durch Vorgabe markiert. Klicken Sie darauf, um die Option zurückzunehmen.

Die Schaltfläche **Fortgeschrittene** bietet die Nutzung einiger *Windows* Shells an. Klicken Sie darauf, um auf die folgenden beiden Optionen zuzugreifen: **IrfanView ins 'Senden an'-Menü einfügen** und **'Öffnen/Durchsuchen mit IrfanView' ins Shell-Menü einfügen** (diese Option kann einige Probleme mit der MS Office-Taskleiste verursachen!). Markieren Sie entweder ein oder beide Kästchen, schließen Sie dann den Dialog oder beenden Sie diesen Vorgang mit **Abbrechen**.

Der Schalter **Icon setzen** ermöglicht Ihnen, ein anderes Icon für **IrfanView** auszuwählen. Klicken Sie den Schalter an, um mehrere Auswahlmöglichkeiten zu sehen; klicken Sie auf ein Icon, um es auszuwählen. Klicken Sie auf **OK** zum Bestätigen Ihrer Wahl oder auf **Abbrechen**, um, ohne Änderungen gemacht zu haben, den Vorgang zu beenden.

Einstellungen, Kopieren/Verschieben/Löschen

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf Einstellungen. Wenn der Abschnitt **Kopieren/Verschieben/Löschen** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf sein Register oben in der Box.

Der erste Abschnitt ermöglicht Ihnen, ein Verzeichnis für Kopieraufgaben vorzugeben. Tragen Sie ein Verzeichnis ein, oder klicken Sie auf Durchsuchen, um eines auszuwählen. Wenn Sie auf das Kontrollkästchen unten klicken, startet **IrfanView** eine Sicherheitsabfrage, ehe Kopien tatsächlich gemacht werden (*Frage vor dem Kopieren*).

Im zweiten Abschnitt können Sie ein Verzeichnis fürs Verschieben vorgeben. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen, fragt **IrfanView** Sie, ob er Ihre Bestätigung abfordern soll, ehe Dateien verschoben werden (*Frage vor dem Verschieben*).

Der dritte Abschnitt enthält mehrere Kontrollkästchen, die auf Löschooperationen bezug nehmen. Sie können wählen, ob **IrfanView** eine Sicherheitsabfrage anbieten soll, ehe Dateien tatsächlich gelöscht werden (*Löschen bestätigen*), ob **IrfanView** für zu löschende Dateien den *Windows Papierkorb verwenden* soll, oder ob Sie einstellen: **Zum nächsten Bild springen nach dem Löschen/Verschieben**. Klicken Sie auf ein oder auf alle Kästchen, um diese Optionen auszuwählen.

Sobald die Auswahl getroffen ist, klicken Sie auf **OK**. Zum Beenden, ohne irgend welche Änderungen vorgenommen zu haben, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Einstellungen, Anzeige

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf Einstellungen. Wenn der Abschnitt **Anzeige** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf sein Register oben in der Box.

Die obere Hälfte dieses Dialogs bietet mehrere Optionen an. Die erste ist: **Alle Dateien im Verzeichnis anschauen**. Klicken Sie darauf, um alle Datei-Erweiterungen, die von **IrfanView** in jedem Verzeichnis unterstützt werden, in das Viewer-Display zu holen. Wenn dieses Kontrollkästchen nicht markiert ist, können Sie Nächste/Vorherige Datei mit Leertaste/Rücktaste oder mit den Pfeilen der Symbolleiste nicht öffnen.

Die nächste Option bestimmt den **Zoom-Faktor** fürs Vergrößern und Verkleinern. Die Vorgabe ist 10% erhöhen oder vermindern, und zwar ,jedesmal, wenn Sie das Bild zoomen. Geben Sie eine Zahl für den Zoom-Faktor in das Kästchen ein.

Die nächste Option ist: **'Resample'-Funktion für Anpassen und Vollbildmodus benutzen** . Klicken Sie dies an, um im Viewer-Display die bestmögliche Version eines Bildes zu erreichen, wenn Sie es in den Modi Vollbild betrachten wollen oder wenn Sie Anpassen-Optionen im Menü Ansicht aktiviert haben.

Es ist möglich die **Hintergrundfarbe des Hauptfensters** zu ändern, default ist schwarz.

Die untere Hälfte dieses Registerabschnitts enthält Optionen für den Vollbildmodus:

Zunächst ein Satz von Kontrollkästchen: **Bilder in der Normalgröße anzeigen**; **An den Bildschirm anpassen, nur große Bilder**; **An den Bildschirm anpassen, alle Bilder**. Markieren Sie das Kästchen Ihrer Wahl. Die nächste Option ist: **Mauszeiger verstecken**. Klicken Sie dies an, um den Mauszeiger vom Bildschirm zu verbannen, solange die Bilder gezeigt werden. Die nächste Option ist: **Dateinamen anzeigen**. Klicken Sie dies an, um mit jedem Bild auch dessen Namen auf dem Bildschirm angezeigt zu bekommen. Darunter befindet sich die Option: **Transparent anzeigen**. Bleibt dieses Kästchen unmarkiert, erscheint der Dateiname in einer kleinen Box. Markieren Sie die Option, wird der Dateiname außerhalb der Box angezeigt. Hier können Sie auch die **Farbe** vom Text/Fenster setzen.

Wenn alles erledigt ist, klicken Sie auf **OK**. Um den Registerabschnitt zu schließen, ohne irgendwelche Änderungen vornehmen zu wollen, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Einstellungen, Andere Optionen 1

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf Einstellungen. Falls der Abschnitt **Andere Optionen 1** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf sein Register oben in der Box.

Kontrollkästchen ermöglichen Zugriff auf folgende Optionen; klicken Sie jede Option an, die Sie zu nutzen wünschen. Es sind:

Rückgängig'-Option benutzen: Ohne ein Häkchen ist diese Funktion im Bearbeiten-Menü unwirksam .

Fragen beim Überschreiben bei 'Speichern' und 'Speichern als': Eine Markierung veranlaßt den Viewer zur Nachfrage, ehe er eine alte Datei zu Gunsten einer neuen vernichtet.

Speichern'-Dialog anzeigen für 'Datei -> Speichern': wenn markiert, wird beim Anklicken von Speichern der Standard-Dialog geöffnet, mit dem Sie ein Verzeichnis wählen können, in welchem das Bild gesichert werden soll. Ist die Option unmarkiert, wird der Befehl Speichern ein Bild an den Platz des Originals zurückspeichern. Beachten Sie, daß dies nur ein Speichern ist; auch ein Klick auf Speichern unter öffnet die Dialog-Box.

IrfanView nur einmal aktiv im Speicher (eine Instanz): Ein Kontrollkästchen ohne Markierung ermöglicht, den Viewer mehr als einmal zur gleichen Zeit zu öffnen. Ein Haken im Kontrollkästchen verhindert, mehr als eine Instanz des Viewers gleichzeitig zu aktivieren.

Umbenennen anbieten bei falscher Dateierweiterung: Beim Laden einer Datei, deren Namen eine falsche Erweiterung gegeben wurde, fordert **IrfanView** eine Bestätigung ab, ehe es die Erweiterung ändert. Ist das Kästchen unmarkiert, wird der Viewer die Datei laden, ohne irgendwelche Änderungen vorzunehmen.

Immer zum nächsten Bild wechseln wenn Bild-Tasten gedrückt. Bei großen Bildern wird automatisch gescrollt wenn diese Option nicht aktiviert ist. Diese Option erzwingt immer den Wechsel zum nächsten/vorherigen Bild.

Keine Warnmeldung wenn am Ende/Beginn im Verzeichnis (mit Leertaste/Rücktaste): sobald Sie das letzte Bild in einem Verzeichnis erreichen, fragt **IrfanView**, ob Sie zum ersten wieder zurückspringen wollen; wird diese Option im Kontrollkästchen markiert, wird die Nachfrage unterdrückt, und der Viewer geht direkt zum ersten Bild zurück. Bei umgekehrter Richtung wird er zum letzten Bild gehen.

Es gibt ferner zwei Buttons für weitere Optionen:

Leeren der Liste der häufig benutzten Verzeichnisse: ein Klick hierauf entfernt alle Namen von der Liste der häufig benutzten Verzeichnisse; diese Option kann jeder Zeit aktiviert werden.

Erzeuge Desktop-Verknüpfung: plaziert ein Icon auf Ihrem Desktop, von dem aus mit einem Doppelklick der Viewer gestartet werden kann.

Wenn Sie Ihre Auswahl getroffen haben, klicken Sie auf **OK**. Zum Beenden, ohne irgend welche Änderungen vornehmen zu wollen, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Siehe auch:

[Einstellungen, Andere Optionen 2](#)

Speichern, Optionen LWF

LWF [LuraWave Format]

Klicken Sie auf einen der Options-Buttons, um einen Kompressions-Grad für LWF Bilder einzustellen. Wenn Sie eine **Komprimierungsrate, Qualität** (1 - schlecht, 100 - gut) oder **Komprimieren auf Bytes** auswählen, geben Sie einen Wert für die Option ein.

Nach Einstellung Ihrer Optionen klicken Sie auf **OK**, um den Dialog zu schließen. Um ihn ohne irgend welche Änderungen zu beenden, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Die neuen Einstellungen bleiben wirksam, bis Sie sie erneut ändern.

Siehe auch:

[Speichern](#)

[Speichern unter](#)

[Speichern: Optionen JPEG/GIF](#)

[Speichern: Optionen LDF](#)

[Speichern: Optionen PNG/PNM](#)

[Speichern: Optionen TIFF](#)

Speichern, Optionen TIFF

TIFF

Klicken Sie auf einen der Options-Buttons, um einen Komprimierungstyp für TIFFs einzustellen. Die linke Seite ist für Farbbilder, die rechte kann für schwarz/weiße Bilder benutzt werden.

Nach Einstellung Ihrer Optionen klicken Sie auf **OK**, um den Dialog zu schließen. Zum Beenden ohne irgendwelche Änderungen klicken Sie auf **Abbrechen**.

Die neuen Einstellungen bleiben wirksam, bis Sie sie erneut ändern.

Siehe auch:

[Speichern](#)

[Speichern unter](#)

[Speichern: Optionen JPEG/GIF](#)

[Speichern: Optionen LDF](#)

[Speichern: Optionen LWF](#)

[Speichern: Optionen PNG/PNM](#)

Öffnen mit externem Editor

Klicken Sie auf das Datei-Menü, dann auf **Öffnen mit externem Editor**. Ihr gewählter "anderer" Viewer/Editor wird gestartet, geladen mit dem entsprechenden Bild (z.B. Adobe Photoshop, Paint Shop Pro etc.).

Um diese Option zu benutzen, müssen Sie zuerst einen externen Editor auswählen.

Siehe auch:

Öffnen

Erneut öffnen

Einstellungen, Andere Optionen 2

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf Einstellungen. Wenn der Abschnitt **Andere Optionen 2** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf sein Register oben in der Box.

Eine Box ermöglicht Ihnen, einen **"Externen Viewer/Editor (zu)setzen"** (im Datei-Menü und im **Thumbnail-Fenster**): Geben Sie die Adresse eines anderen Bildbetrachters oder Editors mit vollständigem Pfad ein. Sie können auch auf den Schalter **Durchsuchen** klicken, um das Programm zu ermitteln. Wenn Sie nun auf dem Datei-Menü oder auf dem Thumbnail-Fenster die Option **Mit externem Editor öffnen** anklicken, wird der von Ihnen ausgewählte Editor, darin das aktuelle Bild, gestartet.

Die nächste Option ist: **Fensterposition merken**. Klicken Sie dies an, und jedesmal, wenn Sie den Viewer öffnen, wird er auf Ihrem Bildschirm dort positioniert sein, wo er war, als Sie ihn zuletzt geschlossen haben.

Die nächste Option ist: **IrfanView zentrieren beim Laden eines neuen Bildes**. Klicken Sie dies an, und immer, wenn Sie ein neues Bild in den Viewer laden, wird es auf Ihrem Desktop zentriert werden. Diese Option funktioniert nur dann, wenn die Ansichtsoptionen: 'Bild ans Fenster anpassen' oder 'Kein Anpassen durchführen' aktiviert sind.

Die nächste Option ist: **Lade DJVU Bilder mit maximaler Auflösung**. Klicken Sie dies an damit die DJVU/IW44 Bilder mit maximaler Größe geladen werden.

Die nächste Option ist: **Internen Verzeichnis-Index nicht verändern beim Umbenennen**. Ist das Kästchen markiert, wird der aktuelle Verzeichnis-Index, wenn Sie eine Datei umbenennen, nicht geändert, andernfalls wird der Index die neue Position in der Namenliste übernehmen.

Die nächste Option ist: **MRUDs zum Datei-Menü hinzufügen**. Ist das Kästchen markiert, sehen Sie im Datei-Menü den Eintrag **MRUDs** (Liste der zuletzt-benutzten Verzeichnisse).

Die nächste Option ist: **Standarddrucker für die "/print" Kommandozeilen-Option**. Hier können Sie den Drucker für diese Option wählen.

Wenn Sie Ihre Auswahl getroffen haben, klicken Sie auf **OK**. Zum Beenden ohne Änderungen klicken Sie auf **Abbrechen**.

Siehe auch:

[Einstellungen, Andere Optionen 1](#)

Automatik starten/stoppen

Klicken Sie auf das Ansicht-Menü, dann auf **Automatik starten/stoppen**. Das Fenster-Slideshow wird mit Bildern aus dem aktuellen Verzeichnis gestartet. Klicken Sie erneut auf dieses Menü, um die automatische Vorführung zu stoppen.

Tastenkombinationen

Verfügbare Tastenkombinationen in **IrfanView**:

Tasten:	Funktion:
+	Vergrößern
-	Verkleinern
é	Hinauf-scrollen
ê	Hinunter-scrollen
è	Nach rechts scrollen
ç	Nach links scrollen
TAB	Springen zwischen Haupt- und Thumbnailfenster (wenn sichtbar)
A	"Über"-Dialog
CTRL + A	Scannen
B	Batchkonvertierungs-Dialog
C	Fotografieren-Dialog
CTRL + C	Bearbeiten -> Kopieren
CTRL + SHIFT+ C	Als Hintergrundbild verwenden - zentriert
D	Bearbeiten -> Löschen
CTRL + E	Effekte einstellen
F	Springen zwischen 'Fenster/Bild an Bildschirm anpassen' und 'Fenster ans Bild anpassen'
CTRL + F	Erstes Bild im Verzeichnis öffnen
G	GIF- oder ANI-Animation stoppen
SHIFT + G	Gammakorrektur
H	Horizontal spiegeln
CTRL + H	Originalgröße (kein Zoom)
I	Bildinformation
K	Filter-Factory-Dialog
L	Links drehen
CTRL + L	Letztes Bild im Verzeichnis öffnen
M	IrfanView -Fenster minimieren (Boss key ;-)
CTRL + M	Zufälliges Bild aus dem Verzeichnis öffnen
N	Nächstes Bild in der Photo-CD-Übersicht anzeigen
CTRL + N	Nächste Seite in einem Multipage-TIFF/DCX anzeigen
O	Dialog öffnen
P	Einstellungen-Dialog
CTRL + P	Vorherige Seite in einem Multipage-TIFF/DCX anzeigen
SHIFT + P	Druckdialog
CTRL + SHIFT + P	Als Hintergrundbild verwenden - vorheriges Hintergrundbild
R	Rechts drehen
CTRL + R	Resample-Dialog
SHIFT + R	Bild erneut öffnen
S	Speichern unter - Dialog
CTRL + S	Speichern - Dialog
T	Thumbnails
CTRL + SHIFT + T	Als Hintergrundbild verwenden - Fläche
U	Aktualisieren (Bild und Verzeichnisliste)
V	Vertikal spiegeln

CTRL + V	Bearbeiten -> Einfügen
F1	Hilfe
F2/F6	Umbenennen
F3	Bild in HEX-Ansicht anzeigen
INSERT	Bearbeiten -> Einfügen
W	Slideshow-Dialog
CTRL + W	Slideshow mit den Bildern des aktuellen Verzeichnisses
CTRL + X	Bearbeiten -> Ausschneiden
CTRL+ Y	Bearbeiten -> Ausschneiden+Einfügen
CTRL+ Z	Bearbeiten -> Rückgängig
Leertaste	Nächstes Bild im Verzeichnis laden
Rücktaste	Vorheriges Bild im Verzeichnis laden
CTRL+ Bild â	Nächstes Bild im Verzeichnis laden
CTRL+ Bild á	Vorheriges Bild im Verzeichnis laden
Bildâ	Nächstes Bild im Verzeichnis laden (falls keine Scrollbalken)
Bildá	Vorheriges Bild im Verzeichnis laden (falls keine Scrollbalken)
Pos1	Zum Beginn scrollen (horizontal)
Ende	Zum Ende scrollen (horizontal)

Verfügbare **Mousekombinationen** in **IrfanView**:

Normal-Modus:

Linke Maustaste (ziehen)	Markierung erzeugen
Rechte Maustaste (ziehen)	Bild scrollen
Linke Maustaste (Doppelklick)	Vollbild-Modus
Maus-Rad	Nächstes/Vorheriges Bild im Verzeichnis laden (falls keine
Scrollbalken)	
Maus-Rad	Bild scrollen (falls Scrollbalken vorhanden)

Vollbild-Modus:

Linke Maustaste	Nächstes Bild im Verzeichnis laden
Rechte Maustaste	Vorheriges Bild im Verzeichnis laden

IrfanView deinstallieren

Wie deinstalliert man **IrfanView**?

1. Starten Sie **IrfanView**, und gehen Sie ins Optionen-Menü und dort zu Einstellungen -> Erweiterungen.
2. Drücken Sie den **Fortgeschrittene**-Knopf. Deaktivieren Sie alle Optionen und drücken Sie **OK**.
3. Setzen Sie die Markierungen aller Erweiterungen (die bisher mit IrfanView verknüpft waren) zurück und drücken Sie **OK** (die meisten Erweiterungen werden nun frei für Verknüpfungen mit anderen Programmen).
4. Beenden Sie **IrfanView** (und löschen Sie den **IrfanView**-Ordner).

Öffnen im HEX-Viewer

Klicken Sie auf das Datei-Menü, dann auf **Öffnen im HEX-Viewer**. Sie können eine beliebige Datei im HEX-Viewer öffnen.

Sie können alle Bytes der geöffneten Datei im HEX- und ASCII-Modus ansehen.

Diese Option ist für fortgeschrittene Benutzer.

Um zu schließen, ohne eine Datei zu öffnen, klicken Sie auf **Abbrechen**. Ein anderer Weg zum Beenden des Vorgangs ist es, auf das **X** in der oberen rechten Ecke zu klicken.

Im HEX-Viewer anschauen

Klicken Sie auf das Ansicht-Menü, dann auf **Im HEX-Viewer anschauen**. Diese Option zeigt Ihnen die HEX-Ansicht des aktuellen Bildes.

Sie können alle Bytes der geöffneten Datei im HEX- und im ASCII-Modus sehen.
(Diese Option wird von fortgeschrittenen Benutzern verwendet.)

Farben zählen

Klicken Sie auf das Bild-Menü, dann auf **Farben zählen**.

Die Anzahl der Farben im Bild wird angezeigt.

Batch-Scannen

Anmerkung: Batch-Scannen funktioniert nur dann, wenn Ihr Gerät (Scanner, Digitalkamera etc.) den Batch-Modus auch unterstützt! (Papiereinzug etc.)

Klicken Sie auf das Datei-Menü, dann **Batch-Scannen**.

Folgende Parameter können Sie eingeben:

- Ziel-Dateiname
- Startindex für die Zieldateien
- Zielverzeichnis
- Das Bildformat

Das Programm, das Ihren Scanner startet oder ein anderes TWAIN-kompatibles Gerät (Digitalkamera, TV-Karte usw.), erscheint. Folgen Sie den Schritten, die in Ihrem Scanner-Handbuch fürs Scannen eines Bildes angegeben werden.

Die gescannten Bilder werden im Zielverzeichnis als BMPs gespeichert. Die Bildernamen sind "ScanImage01.bmp", "ScanImage02.bmp" etc. (bei Stanradeinstellungen)

Sobald der Scannvorgang beendet ist, wird das letzte Bild in **IrfanView** abgelegt.

Siehe auch:

[Quelle wählen](#)

Speichern, Optionen PNG / PBM/PGM/PPM

PNG

Hier können Sie die Kompressionsstufe für PNG Dateien setzen.

PBM, PGM, PPM

Klicken Sie auf die Options-Buttons um die PBM/PGM/PPM Kodierung festzulegen. Ascii-Option erzeugt meistens sehr große Dateien.

Nach Einstellung Ihrer Optionen klicken Sie auf **OK**, um den Dialog zu schließen. Um ihn ohne irgend welche Änderungen zu beenden, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Die neuen Einstellungen bleiben wirksam, bis Sie sie erneut ändern.

Siehe auch:

[Speichern](#)

[Speichern unter](#)

[Speichern: Optionen JPEG/GIF](#)

[Speichern: Optionen LDF](#)

[Speichern: Optionen LWF](#)

[Speichern: Optionen TIFF](#)

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Hier sind einige interessante Fragen über [IrfanView](#), Bug-Meldungen etc.

Q: Ich möchte eine CD-ROM mit Bildern erstellen, IrfanView soll als Bildbetrachter dienen. Wie kann ich die **IrfanView-Slideshow** automatisch starten, wenn ich die CD in das Laufwerk einlege?

A: Erstens: speichern Sie IrfanView in das Hauptverzeichnis der CD. Zweitens: erstellen Sie eine TXT-Datei für die Slideshow, Sie können in diesem Fall auch RELATIVE Pfade benutzen. Drittens: müssen Sie IrfanView aus der "autorun.inf" starten: "[i_view32.exe /slideshow=txt_file_name](#)".

Q: Bug-Meldung: IrfanView zeigt auf einmal alle Bilder ganz verschwommen und/oder verzerrt! Warum?

A: Sie haben die Option "Fenster/Bild an Bildschirm anpassen" im Ansicht-Menü aktiviert, bitte deaktivieren!

Q: Wie mache ich IrfanView zum meinem Standard-Viewer?

A: Starten Sie IrfanView, gehen Sie zu '[Einstellungen->Erweiterungen](#)' und verknüpfen Sie die gewünschten Erweiterungen.

Q: Bug-Meldung: IrfanView stürzt ab wenn ich Thumbnails starte!

A: Das ist wieder ein Windows9x-Problem, Sie haben zu viele Bilder in einem Verzeichnis. WinNT hat dieses Problem nicht ...

Q: Bug-Meldung: IrfanView zeigt auf einmal alle Bilder in Schwarz/Weiß! Warum?

A: Die Option '[Graustufen anzeigen](#)' in Einstellungen->JPEG/PCD/GIF ist aktiviert!

Q: Bug-Meldung: Wenn ich manche AVI/MPGs mit IrfanView abspielen will, bekomme ich die Fehlermeldung "[MMSYSTEM XXX, no device ...](#)"!

A: IrfanView benutzt den Windows MCI-Treiber für die meisten Multimedia-Formate. Dieser Treiber ist entweder nicht installiert oder er kann diese Datei nicht abspielen. Bitte installieren Sie MS Active Movie ('[amovie.exe](#)', ca. 1 MB) oder MS Media Player oder suchen Sie im Internet nach dem richtigen Treiber (bitte lesen Sie die nächste Frage).

Q: Bug-Meldung: Wenn ich versuche manche AVIs mit IrfanView zu öffnen, bekomme ich die Fehlermeldung "[Video not available, cannot find vids decompressor](#)"!

A: Der richtige Treiber (Codec) ist nicht installiert, suchen Sie auf dieser Seite nach dem richtigen codec: <http://www.webartz.com/fourcc/indexcod.htm>

Q: Bug-Meldung: Im Thumbnail-Fenster, wenn ich auf das Thumbnail klicke, passiert nix, das Bild wird im Hauptfenster nicht angezeigt!

A: Sie haben eine alte Version der Windows DLL "[comct132.dll](#)", bitte installieren Sie die neueste Version von dieser MS Homepage:

<http://www.microsoft.com/msdownload/ieplatform/ie/comctrlx86.asp>

Q: Bug-Meldung: Es gibt ein Speicher-Problem wenn ich viele WMF/EMFs mit IrfanView im Vollbild-Modus betrachte!

A: Das ist ein Windows9x-Problem, IrfanView benutzt den Windows Metafile-Treiber. WinNT hat dieses Problem nicht ...

PlugIns

Bitte benutzen Sie immer die aktuelle Version von [IrfanView](#) und die aktuelle PlugIn-Version.

Wie installiert man [IrfanView](#) PlugIns?

1. Besuchen Sie [IrfanView](#)-Homepage: <http://www.irfanview.com> (or eine Mirror-Seite)
2. Gehen Sie zu 'Download->PlugIns'
3. PlugIns downloaden
4. Die PlugIn-Datei starten
5. Die PlugIns installieren sich in das [IrfanView](#) 'PlugIns'-Verzeichnis

Direkt-Download:

Sie können alle PlugIns aus dem Internet downloaden:

<http://www.irfanview.com/plugins.html>

Verfügbare PlugIns:

1. **MP3 - PlugIn**: erlaubt [IrfanView](#) das Abspielen von MP3/MP2/MP1 Dateien.
2. **VIDEO - PlugIn**: erlaubt [IrfanView](#) das Abspielen von Video/Audio Dateien.
(**AVI, MPG/MPEG, WAV, MOV, MID/RMI, AIF, AU/SND**).
3. **Multimedia Player - PlugIn**: erlaubt [IrfanView](#) das Abspielen von Video/Audio/Musik-CD Dateien.
Unterstützte Formate: **AVI, MPG, WAV, MIDI, CDA, WMA, ASF, AIF, SND etc.**
4. **LWF - PlugIn**: erlaubt [IrfanView](#) das Lesen/Schreiben von LuraWave LWF Dateien.
5. **LDF - PlugIn**: erlaubt [IrfanView](#) das Lesen/Schreiben von LuraDocument LDF Dateien.
6. **FPX - PlugIn**: erlaubt [IrfanView](#) das Lesen von FlashPix Dateien.
7. **EMAIL - PlugIn**: erlaubt [IrfanView](#) Bilder als EMails zu verschicken.
8. **JPG Transformation - PlugIn**: erlaubt [IrfanView](#) die verlustfrei Transformation der JPG Bilder.
9. **PCD - PlugIn**: erlaubt [IrfanView](#) das Lesen von Kodak PhotoCD Dateien (hohe Auflösungen).
10. **QuickTime - PlugIn**: erlaubt [IrfanView](#) das Abspielen von Apple Quicktime Videos.
11. **KDC - PlugIn**: erlaubt [IrfanView](#) das Lesen von Kodak Digital Camera Dateien.
12. **Filter Factory - PlugIn**: erlaubt [IrfanView](#) das Benutzen von Filter Factory 8BF Dateien (Photoshop PlugIns).

13. **Formats - PlugIn:** erlaubt [IrfanView](#) das Lesen einiger seltener Formate: **G3, RAS, BioRAD, Dicom/ACR, Mosaic, XBM, XPM, IMG.**
14. **FLASH - PlugIn:** erlaubt [IrfanView](#) das Lesen von Macromedia Flash/Shockwave Dateien.
15. **DJVU - PlugIn:** erlaubt [IrfanView](#) das Lesen von AT&T DJVU Dateien.
16. **RA-Player - PlugIn:** erlaubt [IrfanView](#) das Abspielen von Real Audio RA Dateien.
17. **Filters Unlimited - PlugIn:** erlaubt [IrfanView](#) das Benutzen von Filters Unlimited Dateien (Photoshop PlugIns).
Besuchen Sie www.icnet.de für mehr Informationen.
18. **NCC - PlugIn:** erlaubt [IrfanView](#) das Anzeigen von NCC-Information aus JPG, GIF und PNG Dateien.
Besuchen Sie www.netcybercards.com für mehr Informationen.
19. **SFF - PlugIn:** erlaubt [IrfanView](#) das Lesen von Structured Fax Dateien.
20. **LOGOMANAGER - PlugIn:** erlaubt [IrfanView](#) das Lesen von Nokia Logo Dateien: **NLM/NOL/NGG/NSL/OTB/GSM..**
21. **MED - PlugIn:** erlaubt [IrfanView](#) das Abspielen von MED/OctaMED Dateien.
22. **EXIF - PlugIn:** erlaubt [IrfanView](#) das Anzeigen der EXIF Information aus JPG Dateien.
23. **IPTC - PlugIn:** erlaubt [IrfanView](#) das Anzeigen der IPTC Information aus JPG Dateien.

Neues Bild generieren

Klicken Sie auf das Bild-Menü, wählen Sie dann **Neues Bild generieren** aus. Ein Dialog mit den Bildparametern erscheint.

Sie können die Breite/Höhe des neuen (leeren) Bildes bestimmen, die Farben (BPP) oder Graustufen sowie die Hintergrundfarbe (standardmässig schwarz).

Installierte Plugins

Klicken Sie auf das Hilfe-Menü und wählen Sie **Installierte Plugins** aus.

Ein Dialog mit den Informationen über die installierten **IrfanView**-Plugins wird angezeigt.

Sobald Sie die Information gesehen haben, klicken Sie auf **OK**.

Zoom fixieren

Klicken Sie auf das Ansicht-Menü, dann auf **Zoom fixieren**. Diese Option kann nur aktiviert werden, wenn die Ansichtsoption **Fenster ans Bild anpassen** aktiviert ist. Wenn die Option aktiviert ist, wird der aktuelle Zoomfaktor für alle neu geladenen Bilder verwendet.

Diese Option wird nur in der aktuellen Sitzung verwendet.

Klicken Sie diese Option nochmals um sie zu deaktivieren.

Speichern, Optionen LDF

LDF [LuraDocument Format]

Wählen Sie eines der 5 Profile das für das Bild am besten passen könnte. Sie können auch die Qualität des LDF-Bildes setzen.

Wenn Sie ein Vorschaubild speichern wollen (für eine schnellere Vorschau), aktivieren Sie **Vorschaubild speichern**.

Wenn Sie Multipage LDF-Bilder erzeugen wollen, klicken Sie Ansicht -> Multipage Bilder -> Multipage LDFs erzeugen.

Nach Einstellung Ihrer Optionen klicken Sie auf **OK**, um den Dialog zu schließen. Um ihn ohne irgend welche Änderungen zu beenden, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Die neuen Einstellungen bleiben wirksam, bis Sie sie erneut ändern.

Siehe auch:

[Speichern](#)

[Speichern unter](#)

[Speichern: Optionen JPEG/GIF](#)

[Speichern: Optionen LWF](#)

[Speichern: Optionen PNG/PNM](#)

[Speichern: Optionen TIFF](#)

JPG Transformationen

Anmerkung: JPG Transformation wird als PlugIn benutzt, bitte downloaden Sie:

<http://www.irfanview.com/plugins.html>

Anmerkung: Dieses Feature ist nur dann aktiviert, wenn Sie ein JPG Bild geladen haben.

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf **JPG Transformationen**. Ein Dialog eröffnet Ihnen die Möglichkeit, das JPG-Bild verlustfrei zu drehen/spiegeln.

Warnung: Die Original-JPG-Datei wird überschrieben!

Klicken Sie auf den **Start** Knopf, wenn Sie die Transformation durchführen wollen oder **Abbrechen** um den Dialog zu beenden.

Statusleiste

Die Statusleiste zeigt Ihnen einige Informationen über das geladene Bild und befindet sich auf der unteren Seite des Hauptfensters.

Schalten Sie die Statusleiste ein, indem Sie das Ansicht-Menü auswählen und **Statusleiste** anklicken. Soll die Leiste wieder verschwinden, klicken Sie erneut auf **Ansicht** und **Statusleiste**.

Multimedia Player starten

Anmerkung: der Multimedia Player wird als PlugIn benutzt, bitte downloaden Sie:

<http://www.irfanview.com/plugins.html>

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf **Multimedia Player starten**.

Der Player ermöglicht **IrfanView** das Abspielen von Video, Audio and Musik-CD Dateien wie:

AVI, ASF, MP3, MPG/MPEG, MOV, MID/RMI, WAV, WMA , CDA etc.

Der Player spielt diese Dateien durch die MCI-Schnittstelle oder durch den Microsoft Media Player (empfohlen).

Der Player kann die einzelnen Frames aus den AVI Dateien extrahieren und hat einen eingebauten Musik-CD Spieler.

Den Player können Sie schnell mit der **ESC**-Taste beenden.

Bild als EMail schicken

Anmerkung: die EMail-Option wird als PlugIn benutzt, bitte downloaden Sie:

<http://www.irfanview.com/plugins.html>

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf **Bild als EMail schicken**.

Zuerst müssen Sie die EMail-Optionen wie SMTP-Server und Ihre eigene EMail-Adresse eintragen (überprüfen Sie Ihr EMail-Program nach diesen Informationen).

Hier finden Sie auch ein einfaches Adressbuch für die Namen/Adressen.

Klicken Sie auf **Send** um das Bild zu schicken oder **Exit** um das Fenster zu schließen ohne etwas zu schicken.

Einstellungen, Sprache

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf Einstellungen. Wenn der Abschnitt **Sprache (Language)** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf sein Register oben in der Box.

In diesem Dialog können Sie (on-the-fly) die Sprache von **IrfanView** ändern.

Markieren Sie eine Sprache und drücken Sie auf **OK** um sie zu aktivieren.

Die Liste der verfügbaren Sprachen und die SDK für Übersetzer finden Sie unter:

<http://www.irfanview.com/languages.html>

Einstellungen, Video/Musik

Klicken Sie auf das Optionen-Menü, dann auf Einstellungen. Wenn der Abschnitt **Video/Musik** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf sein Register oben in der Box.

In diesem Dialog können Sie die Optionen für das Abspielen von Video/Musik Dateien setzen. Solche Dateien können im Hauptfenster oder in *IV_Player* PlugIn abgespielt werden.

Apple QuickTime Optionen:

IrfanView hat eine QuickTime-Unterstützung! Das erlaubt das Lesen folgender Formate: **MOV, QTIF, Mac PICT, FLI/FLC**.

Glossary



A

AIF

ANI

AU

AVI

B

BMP

C

CAM

CLP

CPT

CUR

D

DAT

DCM/ACR

DCX

dialog

DIB

Dicom/ACR

DJVU

DLL

E

EMF

EPS

Erweiterung

EXE

F

Filter Factory

FLI/FLC

Fotografieren

FPX

G

G3

GIF

I

ICL

ICO

IFF

IFF/LBM

IMG

J

JPEG

JPG

JPG/JPEG

K

KDC

L

LBM

LDF

LWF

M

Mac PICT

MED

MID

MOV

MP3

MPEG

MPG

MPG/MPEG

P

PBM

PCD

PCX

PGM

PhotoCD

pixel

PNG

PPM

PSD

PSP

Q

QTIF

R

RAS

RAS/SUN

RealAudio

RLE

RMI

S

SFF

SFW

SGI/RGB

SND

SUN

SWF

T

TGA

thumbnail

TIF

TIFF

TIFF/TIF

Transparent

W

WAV

WBMP

WMF

X

XBM

XPM

Z

Zwischenablage

AIF

Musik-Datei, Audio Interchange Format, kommt aus der Amiga-Welt.

ANI

Animated Cursor Format für Microsoft Windows.

AU

Musil-Format benutzt bei Sun und NeXT Rechnern.

AVI

Audio Video Interleaved: Microsoft's Video-Format für Windows.

BMP

Windows Bitmap: Bild-Format entwickelt bei MS für Windows.

CAM

Casio Digital Kamera Datei.

CLP

Windows Clipboard Format.

CPT

CorelDraw Photopaint Bild, IrfanView kann nur ältere Versionen lesen, Photopaint 6, 5 etc.

CUR

Cursor Resource File Format für Microsoft Windows.

DAT

Video-CD Format.

DCM/ACR

Dicom/ACR File Format für medizinische Bilder.

Anmerkung: DICOM/ACR Format hat keinen eigenen Header. IrfanView erkennt dieses Format NUR dann, wenn die Erweiterung ".dcm" oder ".acr" ist.

DCX

Multipage PCX File Format.

dialog

Ein Fenster, das erscheint wenn Sie einen bestimmten Menüpunkt oder Knopf anklicken. Die Dialoge enthalten meistens ein Unterprogramm.

DIB

Device Independent Bitmap: andere Bezeichnung für BMPs.

Dicom/ACR

Dicom/ACR File Format für medizinische Bilder.

Anmerkung: DICOM/ACR Format hat keinen eigenen Header. IrfanView erkennt dieses Format NUR dann, wenn die Erweiterung ".dcm" oder ".acr" ist.

DJVU

DejaVu Format, entwickelt bei AT&T, erlaubt gute Komprimierung

DLL
Dynamic Link Library.

EMF

Enhanced Metafile Format; Microsoft's Vektor-Format.

EPS

Encapsulated PostScript.

Anmerkung: IrfanView kann nur das TIF-Vorschaubild aus einem EPS anzeigen, falls vorhanden.

Erweiterung

Meistens der Teil des Dateinamens, der nach dem Punkt erscheint, z.B. ".jpg" oder ".bmp" etc.

EXE

Ausführbare Datei.

Filter Factory

Ein Tool, das Photoshop-Kompatible Filter und Effekte erstellen kann.

FLI/FLC

Autodesk Animation Format.

Fotografieren

Speichern des Bildschirms oder nur eines Teils als eigenständiges Bild.

FPX

Flashpix Format.

G3

Group 3 Facsimile Apparatus Format, wird fürs Faxen benutzt.

GIF

Graphics Interchange Format: wird oft im WWW benutzt, kann Animationen enthalten.

ICL

Icon Library Format, enthält viele Icons.

ICO

Windows Icon.

IFF

Interchange File Format: kommt aus derr Amiga-Welt.

IFF/LBM

Interchange File Format: kommt aus derr Amiga-Welt.

IMG

GEM Raster image

JPEG

Joint Photographic Experts Group Format: sehr verbreitet im WWW, erlaubt eine hohe Komprimierung.

JPG

Joint Photographic Experts Group Format: sehr verbreitet im WWW, erlaubt eine hohe Komprimierung.

JPG/JPEG

Joint Photographic Experts Group Format: sehr verbreitet im WWW, erlaubt eine hohe Komprimierung.

KDC

Kodak Digital Kamera Format.

LBM

Interchange File Format: kommt aus derr Amiga-Welt.

LDF

LuraDocument Format: Wavelet Kompression von der LuraTech GmbH, aus Deutschland.

Anmerkung: IrfanView kann nur Bilder bis 4096x4096 Pixel und max. 6 Seiten als LDF speichern.

LWF

LuraWave Format: Wavelet Kompression von der LuraTech GmbH, aus Deutschland. IrfanView ist der erste Viewer mit LWF-Unterstützung.

Anmerkung: IrfanView kann nur Bilder bis 4096x4096 Pixel als LWF speichern.

Mac PICT
Macintosh PICT Format.

MED

MED/OctaMED sound file format

MID

Musical Instrument Digital Interface (MIDI) Format.

MOV

Quick Time Movie Format

Anmerkung: IrfanView braucht entweder MS ActiveMovie oder Apple QuickTime (empfohlen) um MOVs abzuspielen.

Siehe: Einstellungen->Andere Optionen 2.

MP3

MPEG Audio Layer 3 Format. Ein sehr populäres Musik-Format.

MPEG

Moving Pictures Experts Group Format für Videos.

MPG

Moving Pictures Experts Group Format für Videos.

MPG/MPEG

Moving Pictures Experts Group Format für Videos.

PBM

Portable Bitmap File Format.

PCD

Photo CD Kodak Format.

PCX

PC Paintbrush Format von ZSoft Corporation.

PGM

Portable Greymap File Format.

PhotoCD

Photo CD Kodak Format.

pixel

Picture element: der kleinste Bildelement.

PNG

Portable Network Graphics Format.

PPM

Portable Pixelmap Format.

PSD

PhotoShop Software Development Format.

PSP

Paint Shop Pro File Format, von Jasc Software.

QTIF

QuickTime Format.

RAS

Sun Raster Format, kommt aus der Sun-Welt.

RAS/SUN

Sun Raster Format, kommt aus der Sun-Welt.

RealAudio

RealAudio (*.ra): Audio/Video Format entwickelt bei RealNetworks, www.real.com.

RLE

Utah Run Length Encoded Image Format.

RMI

MIDI file (MIDI Sequence.) Siehe: MID.

SFF

Structured Fax Format.

SFW

Seattle Film Works Format, eine Variante von JPG.

SGI/RGB

Silicon Graphics format

SND

Sun-Wrkstation Sound Sile, ähnlich wie AU.

SUN

Sun Raster: The native bitmap file format for Sun Microsystems workstations.

SWF

Macromedia's Shockwave format

TGA

Truevision Advanced Raster Graphics Adapter (TARGA) Format.

thumbnail

Eine kleine Version des großen Bildes.

TIF

Tagged Image File Format.

TIFF

Tagged Image File Format.

TIFF/TIF

Tagged Image File Format.

Transparent

"Durchsichtige" Farbe.

WAV

Windows Audio Format.

WBMP

WAP Bitmap format

WMF

Windows MetaFile format, MS Vektor-Format..

XBM

X11 Bitmap

XPM

X11 Pixmap

Zwischenablage

Windows-Zwischenspeicher für verschiedene Arten von Daten.

